

Jahresbericht *2013/2014*

Anlagestiftung Swiss Life

Inhaltsverzeichnis

3	Vorwort
4	Entwicklung der Anlagestiftung
5	Wirtschaftliches Umfeld
6	Finanzmarktentwicklung
7	Anlagepolitik
10	Jahresrechnungen der Anlagegruppen
10	Obligationen CHF Inland
11	Obligationen CHF Ausland
12	Obligationen Global (CHF hedged)
13	Obligationen Global Staaten+ (CHF hedged)
14	Obligationen Global Unternehmen Short Term (CHF hedged)
15	Obligationen Global Unternehmen (CHF hedged)
16	Aktien Schweiz
17	Aktien Schweiz Protect
18	Aktien Ausland
19	Aktien Ausland Protect (CHF hedged)
20	Aktien Protect Individual 1
21	Immobilien Schweiz
22	Geschäftsimmobilien Schweiz
23	Immobilienfonds Schweiz
24	BVG-Mix 15
25	BVG-Mix 25
26	BVG-Mix 35
27	BVG-Mix 45
29	Jahresrechnung des Stammvermögens
31	Anhang zur Jahresrechnung
42	Bericht der Revisionsstelle
44	Organe und Funktionsträger

Beilagen:
Fact Sheets aller Anlagegruppen (Separatdruck)

Druckdatum: 9. Dezember 2014

Vorwort

Auch im zwölften Geschäftsjahr 2013/14 kann die Anlagestiftung auf eine sehr erfreuliche Entwicklung zurückblicken. Bis zum Abschluss der Berichtsperiode von Ende September 2014 hat sich die Anzahl Pensionskassen und Vorsorgewerke von Sammelstiftungen, welche unserer Anlagestiftung angehören, auf über Tausend erhöht. Das verwaltete Vermögen beträgt knapp CHF 4,5 Mrd., was im Vergleich zur Vorperiode ein signifikantes Wachstum von rund 40 Prozent bedeutet.

Die seit 2010 praktizierte Anlagemethode „Swiss Life Best Select Invest Plus®“ bewährte sich weiterhin, was dadurch dokumentiert wird, dass die Performance unserer Anlagegruppen gemäss KGAST-Vergleich im abgelaufenen Geschäftsjahr bei fünf von acht Kategorien im ersten oder zweiten Quartil liegt.

Im Berichtsjahr konnte für die Anlagegruppen „Immobilien Schweiz“ und „Geschäftsimmobilien Schweiz“ eine Kapitalerhöhung in Form eines Re-Openings in der Gesamthöhe von CHF 495 Mio. erfolgreich abgeschlossen werden. Auch bezüglich Neuproduktlancierungen dürfen wir auf ein sehr dynamisches Geschäftsjahr zurückblicken. Per 11.10.2013 wurde die neue Anlagegruppe „Obligationen Global Unternehmungen Short Term (CHF hedged)“ lanciert, in welcher unsere Kunden bis zum 30.9.2014 bereits ein Volumen von CHF 270 Mio. gezeichnet haben. Am 31.12.2013 folgte die Lancierung der Anlagegruppe „Aktien Protect Individual 1“, welche als Einanleger-Anlagegruppe aufgelegt wurde.

Der Stiftungsrat traf sich in der Berichtsperiode in gegenüber dem Vorjahr unveränderter personeller Zusammensetzung zu vier Sitzungen. Ich danke allen Mitgliedern des Stiftungsrats für ihr wertvolles und kritisch-konstruktives Engagement und Ihnen als Investoren für das Vertrauen, das Sie unserer florierenden Stiftung entgegenbringen.



Hans-Peter Conrad
Präsident des Stiftungsrats

Entwicklung der Anlagestiftung

VERMÖGENSENTWICKLUNG

in Tausend CHF	Vermögen per 01.10.2013	Zu- oder Abfluss	Markteinfluss	Vermögen per 30.09.2014
Anlagegruppe				
Obligationen CHF Inland	326 028	-2 979	17 326	340 375
Obligationen CHF Ausland	183 901	-27 284	5 951	162 568
Obligationen Global (CHF hedged)	95 974	-3 809	5 302	97 467
Obligationen Global Staaten+ (CHF hedged)	220 030	158 073	21 108	399 211
Obligationen Unternehmen Short Term (CHF hedged) ¹⁾	-	266 445	2 885	269 330
Obligationen Unternehmen (CHF hedged)	363 875	674	26 306	390 855
Aktien Schweiz	152 288	31 791	24 007	208 086
Aktien Schweiz Protect	113 711	-20 624	3 953	97 040
Aktien Ausland	163 277	35 561	36 150	234 988
Aktien Ausland Protect (CHF hedged)	147 011	-37 223	4 026	113 814
Aktien Protect Individual 1 ²⁾	-	52 231	810	53 041
Immobilien Schweiz	642 266	305 132	52 840	1 000 238
Geschäftsimmobilien Schweiz	582 858	209 418	36 578	828 854
Immobilienfonds Schweiz	45 369	-4 882	3 722	44 209
BVG-Mix 15	25 752	10 015	2 000	37 767
BVG-Mix 25	190 585	26 263	15 338	232 186
BVG-Mix 35	71 819	10 396	6 311	88 526
BVG-Mix 45	60 112	5 571	6 089	71 772
Total	3 384 856	1 014 769	270 702	4 670 327
Netto nach Abzug der Doppelzählungen	3 059 052	514 998	681 638	4 255 688
Gesamtvermögen ohne Doppelzählungen	3 242 548	n. a.	n. a.	4 452 667

¹⁾ Lancierung per 15. Oktober 2013

²⁾ Lancierung per 31. Dezember 2013

RISIKOKENNZAHLEN GEMÄSS OAK BV WEISUNG 05/2013

Folgende Risikokennzahlen sind in den monatlichen Fact-Sheets enthalten:

- Sharpe Ratio
- Tracking Error
- Information Ratio
- Beta-Faktor
- Jensen-Alpha
- Maximum Drawdown und Recovery Period
- Modified Duration

Die Fact-Sheets werden auf der Internetseite www.swisslife.ch/anlagestiftung publiziert

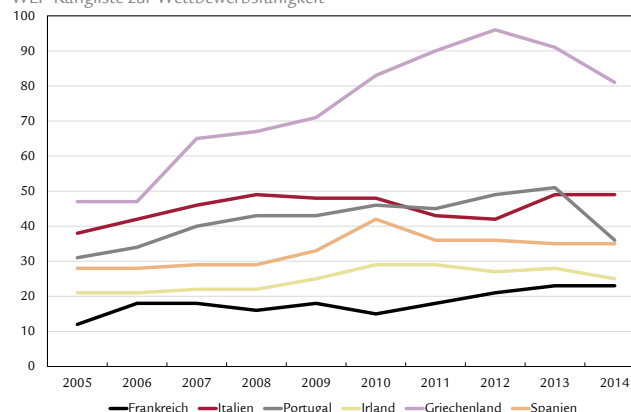
Wirtschaftliches Umfeld

Die Erholung der Weltwirtschaft von der Finanzkrise des Jahres 2008 und der ab 2010 belastenden Staatsschuldenkrise in Europa dauerte auch im zurückliegenden Geschäftsjahr an. Die USA und Grossbritannien sind mittlerweile auf einen soliden Wachstumspfad zurückgekehrt, der sich in den vergangenen zwölf Monaten auch in einem markanten Stellenwachstum an den Arbeitsmärkten niederschlug. Nach wie vor bleiben in der öffentlichen Wahrnehmung Zweifel an der Nachhaltigkeit der wirtschaftlichen Heilungsprozesse diesseits und jenseits des Atlantiks. So sorgte im Winter der wetterbedingte Einbruch der wirtschaftlichen Aktivität in den USA für Unsicherheit unter den Analysten. Erst die Rückkehr zu einem starken Wachstum des Bruttoinlandprodukts im zweiten Quartal 2014 liess die Stimmen, welche den USA eine lange wirtschaftliche Stagnation vorhersagen, etwas verstummen. Die Erholung der britischen Volkswirtschaft vollzieht sich nun schon seit sieben Quartalen in einem Tempo, welches über dem langfristig inflationsneutralen Wachstumspotenzial liegt. Gleichwohl hielten die Notenbanken dieser beiden Länder an ihrer ultralockeren Geldpolitik fest. Einzig der Ende 2013 durch die US-Notenbank angekündigte Ausstieg aus ihrem Anleihenkaufprogramm wurde bisher konsequent umgesetzt. Das Wachstum in der Eurozone blieb auch im Berichtsjahr hinter jenem anderer entwickelter Regionen zurück. Allerdings sind nicht mehr die von der Schuldenkrise betroffenen peripheren Länder für das schwache Wirtschaftswachstum verantwortlich. Im Gegenteil, Spanien und Irland erzielten wieder respektable Quartalswachstumsraten. Internationale Ranglisten zur Wettbewerbsfähigkeit zeigen, dass sich die erzielten Reformfortschritte auszahlen: So gewinnen Spanien und Portugal verlorene Wettbewerbsfähigkeit zurück, wogegen Italien und Frankreich zurückfallen. Deutschland erwies sich zuletzt nicht mehr als wirtschaftliche Lokomotive der Eurozone. Das Wachstumsmodell des grössten Mitglieds der Europäischen Währungsunion stützte sich in den vergangenen Jahren stark auf die Exporte in aufstrebende Länder ab. Insbesondere in China liess das Wirtschaftswachstum zuletzt nach, was Deutschlands Exportindustrie unmittelbar zu spüren bekam. Auch der eskalierende Konflikt auf der Krim und in der östlichen Ukraine beunruhigte Deutschlands Unternehmer gemäss Stimmungsumfragen stark. Die Konjunktur in der Schweiz kühlte sich im Vergleich zum Vorjahr ab: Hierzulande befinden wir uns in einem reifen Stadium des Konjunkturzyklus mit wenig Nachholbedarf bei den dauerhaften Konsumausgaben. Deswegen fallen die Impulse niedriger Zinsen oder der Zuwanderung geringer aus als in den Vorjahren. Der sinkende Ölpreis trug vielerorts zum Rückgang der Konsumentenpreise bei. Auch wenn die fallende Inflationsrate in der Eurozone zu grossen Teilen auf die Energiepreise und die frühere Aufwertung des Euros sowie die Folgen der Sparmassnahmen in den Krisenländern zurückzuführen ist, kamen Deflationsängste auf. Zur Begegnung dieser Gefahr ergriff die Europäische Zentralbank weitere geldpolitische Massnahmen, mit deren Ankündigung rasch eine Abwertung des Euros erzielt wurde. Auch wenn die konjunkturelle Entwicklung ebenso wie die Entscheide zur Geldpolitik noch immer von der Bewältigung vergangener Krisen geprägt sind, traten im Berichtsjahr neue Risiken auf, welche die weitere wirtschaftliche Entwicklung gefährden könnten. Neben dem erwähnten Konflikt in der Ukraine machte die Kriegsregion in Syrien und Irak Schlagzeilen. Ebola erinnert die Welt ferner daran, dass die Ausbreitung von Seuchen neben grossem menschlichem Leid auch den Unterbruch von wichtigen wirtschaftlichen Versorgungsketten mit sich bringen könnte.

Eurozone:

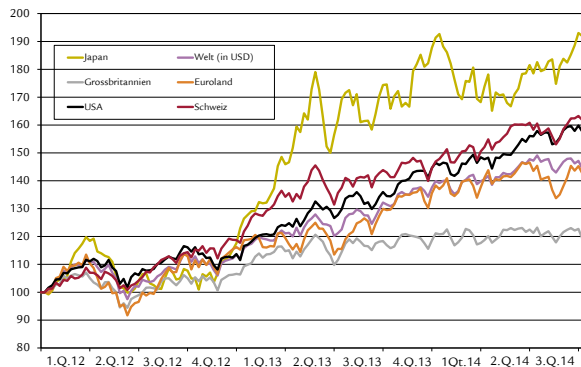
Peripherie gewinnt Wettbewerbsfähigkeit zurück

WEF-Rangliste zur Wettbewerbsfähigkeit



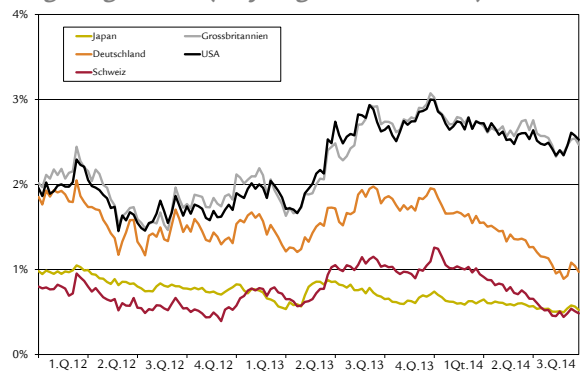
Finanzmarktentwicklung

Aktienmärkte (Entwicklung in Lokalwährung)



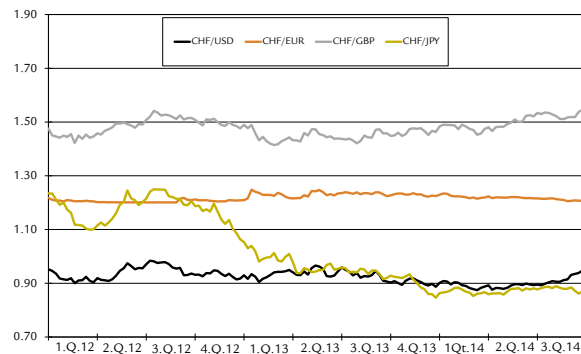
Das Kursrally an den internationalen Aktienmärkten dauert nun schon fünfeinhalb Jahre an. Allerdings verlief der Aufstieg im Berichtsjahr nicht ohne Unterbrechungen: Im Januar korrigierten die führenden Indizes aufgrund des wetterbedingten Konjunkturerinbruchs in den USA. Die Folgen davon wirkten im Monat April nochmals nach. Der Abschuss eines zivilen Flugzeugs rückte im Juli kurzfristig den Konflikt in der Ukraine in den Vordergrund der Überlegungen der Investoren. Bis September erholten sich die Notierungen insbesondere der Aktienmärkte ausserhalb Europas von diesem Rückschlag. So erzielte der S&P Mitte September einen historischen Höchstwert. In den letzten Tagen des Berichtsjahrs zogen erneut Wolken auf, diesmal vornehmlich in der Form schwacher Konjunkturdaten aus Deutschland.

Langfristige Zinsen (10-jähriges Staatsanleihen)



Noch ausgeprägter als an den Aktienmärkten fiel das Auf und Ab bei den Renditen auf Obligationen aus. Im Januar 2014 lag die Rendite auf einer Anleihe der Eidgenossenschaft erstmals seit 2011 wieder über 1,20%. Dieser auch andernorts beobachtbare Zinsanstieg wurde als Vorwegnahme einer künftig restriktiveren Geldpolitik durch die US-Notenbank erklärt. Der vorübergehende Konjunkturerinbruch in den USA stoppte die Aufwärtstendenz bei den Zinsen. In der Folge reagierten die Anleihenmärkte sensibler als die Aktienmärkte auf die gestiegenen geopolitischen Risiken. Die Massnahmen der Europäischen Zentralbank zur Vermeidung einer Deflation trugen dazu bei, dass die Renditen auf Anleihen Deutschlands im September auf einen nie zuvor erreichten Tiefstwert fielen.

Wechselkurse



Die Entwicklung an den Devisenmärkten widerspiegelt die unterschiedliche regionale Wachstumsdynamik und die Markterwartungen zur mittelfristigen geldpolitischen Ausrichtung der einzelnen Notenbanken. Beides trifft in besonderem Masse auf das Britische Pfund zu, dessen Aufwärtstendenz einzig in den letzten Tagen vor dem Referendum zur Unabhängigkeit Schottlands gebremst wurde. Seitdem Vertreter der EZB ihre Bereitschaft zu einer erheblichen Lockerung der Geldpolitik erklärt, wertete sich der Euro vorab gegenüber dem US-Dollar ab. Der Schweizerischen Nationalbank gelang es darauf, trotz veränderten Rahmenbedingungen die Kursuntergrenze von 1.20 gegen den Euro aufrechtzuerhalten.

Anlagepolitik

OBLIGATIONEN CHF INLAND – Das abgelaufene Berichtsjahr war in der Schweiz durch deutlich sinkende Zinsen gekennzeichnet. Die Anlagegruppe „Obligationen CHF Inland“ konnte aufgrund ihrer hohen Duration stark von dieser Entwicklung profitieren. Die Kreditprämien haben sich in diesem Segment zwar minim ausgeweitet, dies konnte jedoch durch die höheren Couponerträge mehr als kompensiert werden, so dass sich unser Übergewicht in Kreditrisiko ebenfalls ausgezahlt hat. Dies sowie ein gutes Durationsmanagement waren im abgelaufenen Jahr die wesentlichen Erfolgsfaktoren dieser Anlagegruppe.

OBLIGATIONEN CHF AUSLAND – Das Auslandssegment konnte ebenfalls deutlich von den Zinsrückgängen profitieren, allerdings aufgrund der kürzeren Duration nicht so stark wie das Inlandssegment. Bei Auslandsschuldnern kam es ebenfalls zu leichten Kreditprämien-Ausweitungen, aber auch hier haben die höheren Couponerträge dies mehr als kompensiert. Die erfolgreiche Einzeltitelauswahl in dieser Anlagegruppe war auch im vergangenen Berichtsjahr wiederum einer der entscheidenden Erfolgsfaktoren.

OBLIGATIONEN GLOBAL (CHF HEDGED) – Die Anlagegruppe „Obligationen Global (CHF hedged)“ setzt sich aus den beiden Anlagegruppen „Staaten+“ und „Unternehmen“ zusammen. Während der Berichtsperiode wurden Unternehmensobligationen gegenüber Staatsobligationen Übergewichtet. Dies leistete einen positiven Beitrag, da die Anlagegruppe „Unternehmen“ im Berichtsjahr einen höheren Total Return verzeichnete als die Anlagegruppe „Staaten+“.

OBLIGATIONEN GLOBAL STAATEN+ (CHF HEDGED) – Ebenso wie in der Schweiz kam es auch an den globalen Zinsmärkten grösstenteils zu deutlichen Zinsrückgängen. Besonders ausgeprägt waren diese im Euroraum, aber auch Grossbritannien und die USA haben während der Berichtsperiode tiefer tendiert. Globale Staatsobligationen konnten hiervon stark profitieren, so dass die Anlagegruppe das Jahr mit einem sehr guten Total Return abschliessen konnte. Auch relativ übertrafen wir die Benchmark deutlich. Ein zeitlich gut abgestimmtes Durationsmanagement sowie das Übergewichten von Agencies und der europäischen Peripherie waren hier die hauptsächlich positiven Performancetreiber.

OBLIGATIONEN GLOBAL UNTERNEHMEN SHORT TERM (CHF HEDGED) – Bei den kurzfristigen Zinsen zeigte sich im vergangenen Jahr ein eher unterschiedliches Bild. Während die kurzen Zinsen in den USA und in Grossbritannien deutlich angezogen haben, sind diese im Euroraum aufgrund der expansiven Massnahmen der EZB nochmals deutlich zurückgekommen. Obwohl die Anlagegruppe hauptsächlich gegenüber der USD-Zinskurve exponiert ist, hat dies die Performance nicht belastet und es konnte auch hier ein guter positiver Total Return erzielt werden – dies, weil regelmässig Obligationen fällig werden, die dann zu attraktiveren Konditionen reinvestiert werden können. Zudem profitierten die Obligationen auch von der besonders steilen Zinskurve am kurzen Ende, weil sich hierdurch der sogenannte „Roll-Down-Effekt“ ergibt, Obligationen mit sich verkürzender Restlaufzeit also attraktiver werden. Darüber hinaus ist es uns auch in dieser Anlagegruppe gelungen, durch eine gute Einzeltitelauswahl und höhere Couponerträge die Benchmark deutlich zu übertreffen.

OBLIGATIONEN GLOBAL UNTERNEHMEN (CHF HEDGED) – Unternehmensobligationen konnten ebenso vom Umfeld sinkender Zinsen stark profitieren. Zusätzlich sind die Kreditprämien sowohl in den USA als auch in Europa weiter deutlich zurückgekommen, so dass hier von allen Anlagegruppen während der Berichtsperiode der höchste positive Total Return erzielt wurde. Wir haben während des gesamten Zeitraums das Kreditrisiko Übergewichtet und konnten darüber hinaus von unserer guten Einzeltitelauswahl signifikant profitieren. Durationsseitig waren wir die meiste Zeit eher leicht kürzer als die Benchmark. Die anderen genannten Faktoren haben dies jedoch mehr als kompensiert, so dass wir auch im abgelaufenen Berichtsjahr die Benchmark wieder übertreffen konnten.

AKTIEN SCHWEIZ – Der vor knapp fünf Jahren eingeführte „Swiss Life Best Select Invest Plus[®]“-Ansatz zeitigte auch im vierten Quartal 2013 sein erwartetes Resultat: Der Manager der klein- und mittelkapitalisierten Titel, der einen aktiven Anlagestil pflegt, übertraf seine Benchmark. In den drei folgenden Quartalen hinkte er jedoch seinem Vergleichsindex hinterher. Der Teil der passiv abgedeckten grosskapitalisierten Unternehmen erreichte wie erwartet während der gesamten Berichtsperiode seine Benchmarkperformance. Die Anlagegruppe als Ganzes verfehlte infolge der Underperformance des Teils der klein- und mittelkapitalisierten Gesellschaften ihre Benchmark.

AKTIEN SCHWEIZ PROTECT – Im letzten Quartal 2013 stieg der Kurs der Anlagegruppe nicht mehr, da sie ihren Cap für 2013 bereits erreicht hatte, während der Swiss Market Index weiter zulegte. Nach der Neuauflage der Optionsstrategie (Put-Spread-Collar mit Zero-Cost-Bedingung) mittels OTC-Optionen Ende 2013 entwickelte sich der Kurs der Anlagegruppe erwartungsgemäss. Da der Swiss Market Index auch in den ersten drei Quartalen 2014 kontinuierlich und weit über den Cap hinaus stieg, lag der Kursgewinn der Anlagegruppe bis am 30. September 2014 hinter demjenigen des SMI zurück.

AKTIEN AUSLAND – Diese Anlagegruppe wird nach dem „Swiss Life Best Select Invest Plus[®]“-Ansatz verwaltet. Der Manager der globalen Smallcaps übertraf seine Benchmark im vierten Quartal 2013, während der Teil Emerging Markets seine Benchmark verfehlte. Im ersten Quartal des neuen Jahres resultierte das umgekehrte Bild: Der Manager der Emerging-Markets-Aktien erreichte eine höhere Rendite als seine Benchmark, hingegen underperformten die globalen Smallcaps. Im zweiten Quartal 2014 erreichte die Anlagegruppe praktisch ihre Benchmark, während sie im Schlussquartal der Berichtsperiode ihre Benchmark übertraf. Dies dank der Outperformance der globalen Smallcaps und der Emerging Markets gegenüber ihrer jeweiligen Benchmark. Über die gesamte Periode übertraf die Anlagegruppe ihre Benchmark vor Kosten, verfehlte sie aber nach Kosten.

AKTIEN AUSLAND PROTECT (CHF HEDGED) – Auch im vierten Quartal 2013 stiegen die globalen Aktienmärkte. Aufgrund der vorangegangenen neun Monate mit stetig höheren Märkten war der Kurs der Anlagegruppe bereits zu Beginn der Berichtsperiode fast am Cap per Ende 2013 angelangt und erhöhte sich bis Ende Jahr praktisch nicht mehr. Nach der Erneuerung der Optionsstrategie (Put-Spread-Collar mit Zero-Cost-Bedingung) mittels OTC-Optionen Ende 2013 gaben die Märkte im Januar nach. Diese Bewegung machte auch die Anlagegruppe mit. In den folgenden acht Monaten stiegen die Märkte wieder kontinuierlich, was den Kurs der Anlagegruppe ebenfalls steigen liess. Infolge der Derivatstruktur lag der Kursgewinn bis am 30. September 2014 hinter demjenigen der globalen Aktienmärkte zurück.

AKTIEN PROTECT INDIVIDUAL 1 – Die Optionsstrategie (Put-Spread-Collar mit Zero-Cost-Bedingung) mittels OTC-Optionen wurde am letzten Handelstag 2013 erstmals aufgesetzt. Alle relevanten Märkte gaben im Januar nach. Diese Bewegung machte auch die Anlagegruppe mit. Mit Ausnahme der Emerging Markets im September stiegen in den darauf folgenden acht Monaten die Märkte wieder kontinuierlich, was den Kurs der Anlagegruppe ebenfalls steigen liess. Infolge der Derivatstruktur lag der Kursgewinn bis am 30. September 2014 hinter demjenigen der relevanten Aktienmärkte zurück.

IMMOBILIEN SCHWEIZ – Die Anlagegruppe „Immobilien Schweiz“ ist ein breit diversifiziertes Immobilienanlagegefäss mit Schwerpunkt auf Wohnnutzung. Per Ende Geschäftsjahr belief sich der Ertragsanteil aus Wohnnutzung auf 71,9%.

Die Anlagegruppe hat sich auch im Berichtsjahr weiterhin erfreulich entwickelt. Der Wohnungsmarkt war weiterhin durch eine stabile Nachfrage geprägt. Die Mietzinsausfallquote ist mit 3,40% weiterhin tief.

Durch mehrere Akquisitionen und die Wertsteigerung des Immobilienbestandes belief sich der Verkehrswert per 30. September 2014 auf CHF 1 084,1 Millionen (Vorjahr: CHF 725,6 Millionen). Im Berichtsjahr konnte eine Kapitalerhöhung in Form eines Re-Opening in der Höhe von CHF 305 Millionen erfolgreich abgeschlossen werden. Mit diesen Mitteln konnten ein hochwertiges Immobilienportfolio der Swiss Life AG sowie weitere Bestandesliegenschaften erworben werden.

Im gesamten Berichtsjahr wurden Soll-Mieterträge von CHF 55,3 Millionen generiert. Insgesamt resultierte eine Anlagerendite von 5,58%.

GESCHÄFTSIMMOBILIEN SCHWEIZ – Die Anlagegruppe „Geschäftsimmobiliien Schweiz“ fokussiert sich auf primär kommerziell genutzte Liegenschaften mit hervorragendem Qualitätsprofil. Per Ende Berichtsjahr wurden 42,3% des Ertrages aus Büronutzung, 30,9% aus Verkaufsnutzung und 14,1% aus Wohnnutzung erwirtschaftet.

Während der Wohnungsmarkt weiterhin durch eine stabile Nachfrage geprägt war, zeichnete sich im Büromarkt teilweise ein Angebotsüberhang ab. Bei den Verkaufsflächen ist die Nachfrage stark von der Lagequalität abhängig. Dank einem sehr aktiven Management und dem hervorragenden Qualitätsprofil im Portfolio ist der Vermietungsstand weiterhin gut (Mietzinsausfallquote von 4,21%).

Im Berichtsjahr wurde eine Kapitalerhöhung von CHF 190 Millionen erfolgreich abgeschlossen. Mit diesen Mitteln wurden ein hochwertiges Immobilienportfolio der Swiss Life AG und mehrere Liegenschaften erworben. Zudem wurde ein Portfolio mit Miteigentumsanteilen (darunter auch an der Bahnhofstrasse in Zürich) als Sacheinlage eingebracht. Das hochwertige Qualitätsprofil konnte dabei beibehalten werden. Durch diese Akquisitionen und die

Wertsteigerung des Immobilienbestandes belief sich der Verkehrswert per 30. September 2014 auf CHF 909,9 Millionen (Vorjahr: CHF 662,1 Millionen).

Im gesamten Berichtsjahr wurden Soll-Mieterträge von CHF 45,4 Millionen generiert. Insgesamt resultierte im Berichtsjahr eine Anlagerendite von 4,61%.

IMMOBILIENFONDS SCHWEIZ – Die Anlagegruppe „Immobilienfonds Schweiz“ fokussiert sich auf die zehn grössten und liquidesten Schweizer Immobilienfonds, die an der Schweizer Börse gehandelt werden. Als Werttreiber dieser Anlagegruppe wurde die jeweilige Nutzungsart der zugrundeliegenden Liegenschaften der Immobilienfonds identifiziert. Basierend auf unserem Investitionsprozess werden entweder die Wohnliegenschaften oder die Gewerbeliegenschaften über- bzw. untergewichtet. Der Fokus auf Wohnliegenschaften hatte in der Berichtsperiode einen neutralen Effekt. Negativ ausgewirkt auf die relative Performance hatte sich jedoch das reglementarische Untergewicht im grössten Immobilienfonds „UBS SIMA“.

GEMISCHTE ANLAGEGRUPPEN – Der Cashbestand von durchschnittlich gut 3% hatte im Umfeld steigender Obligationen- und Aktienkurse sowie Immobilienpreise einen negativen Einfluss auf die relative Performance. Das während der gesamten Berichtsperiode beibehaltene Untergewicht bei inländischen Obligationen in Schweizer Franken hatte ausser im zweiten Quartal 2014 eine positive Auswirkung auf die Wertentwicklung gegenüber der Benchmark. Das Übergewicht in ausländischen Aktien sowie das leichte Übergewicht in Schweizer Aktien wirkte sich ebenfalls positiv auf die relative Performance aus. Einen negativen Einfluss auf den Vergleich mit der Benchmark hatte das leichte Übergewicht in Schweizer-Franken-Obligationen ausländischer Emittenten. Ende November 2013 stand ein Re-Opening der beiden NAV-basierten Immobilien-Anlagegruppen an. Alle vier gemischten Anlagegruppen wurden bei dieser Gelegenheit berücksichtigt, so dass die Immobilien wieder übergewichtet wurden. Das in der Folge aufgrund des kontinuierlichen Neugeldzuflusses wieder schrittweise abgebaute Immobilienübergewicht hatte ausser im dritten Quartal 2014 einen negativen Einfluss auf die relative Performance.

Jahresrechnungen der Anlagegruppen

OBLIGATIONEN CHF INLAND

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	17 832.79	14 120.89
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	339 799 425.50	325 250 024.40
Übrige Aktiven	576 432.60	780 604.65
Gesamtvermögen	340 393 690.89	326 044 749.94
Verbindlichkeiten	- 19 182.92	- 17 150.88
Nettovermögen	340 374 507.97	326 027 599.06

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	2.90	13.30	0.63	3.27	2.27	10.03
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	6 558 376.00	8 916 000.00	2 069 291.96	1 850 527.77	4 489 084.04	7 065 472.23
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	967 613.62	1 150 694.58	396 479.47	729 585.82	571 134.15	421 108.76
Total Erträge	7 525 992.52	10 066 707.88	2 465 772.06	2 580 116.86	5 060 220.46	7 486 591.02
Passivzinsen	0.00	- 22.80	0.00	- 6.18	0.00	- 16.62
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 210 649.49	- 180 600.30	- 210 649.49	- 180 600.30	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	- 80.00	- 80.00	- 26.44	- 20.28	- 53.56	- 59.72
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 882 006.79	- 2 618 046.81	- 131 893.05	- 303 038.89	- 750 113.74	- 2 315 007.92
Nettoertrag	6 433 256.24	7 267 957.97	2 123 203.08	2 096 451.21	4 310 053.16	5 171 506.76
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	1 464 752.28	2 520 697.72	516 541.53	773 772.84	948 210.75	1 746 924.88
Realisierter Erfolg	7 898 008.52	9 788 655.69	2 639 744.61	2 870 224.05	5 258 263.91	6 918 431.64
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	9 427 965.20	- 17 553 859.26	3 145 583.40	- 4 159 267.56	6 282 381.80	- 13 394 591.70
Gesamterfolg	17 325 973.72	- 7 765 203.57	5 785 328.01	- 1 289 043.51	11 540 645.71	- 6 476 160.06

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	6 433 256.24	7 267 957.97	2 123 203.08	2 096 451.21	4 310 053.16	5 171 506.76

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	326 027 599.06	394 414 764.01	100 027 645.45	79 662 789.66	225 999 953.61	314 751 974.35
Zeichnungen	62 420 810.79	58 484 397.56	23 511 486.91	37 754 787.26	38 909 323.88	20 729 610.30
Rücknahmen	-65 399 875.60	- 119 106 358.94	- 9 354 509.90	- 16 100 887.96	- 56 045 365.70	- 103 005 470.98
Gesamterfolg	17 325 973.72	- 7 765 203.57	5 785 328.01	- 1 289 043.51	11 540 645.71	- 6 476 160.06
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	340 374 507.97	326 027 599.06	119 969 950.47	100 027 645.45	220 404 557.50	225 999 953.61

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	2 404 248	2 908 699	663 938	520 089	1 740 310	2 388 610
Zeichnungen	454 416	414 404	155 241	252 894	299 175	161 510
Rücknahmen	- 490 571	- 918 855	- 61 931	- 109 045	- 428 640	- 809 810
Anzahl Ende Geschäftsjahr	2 368 093	2 404 248	757 248	663 938	1 610 845	1 740 310

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	158.43	150.66	136.83	129.86

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

OBLIGATIONEN CHF AUSLAND

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	18 672.45	21 460.65
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	162 254 880.02	183 319 587.38
Übrige Aktiven	307 353.25	570 878.00
Gesamtvermögen	162 580 905.72	183 911 926.03
Verbindlichkeiten	- 13 153.54	- 10 962.19
Nettovermögen	162 567 752.18	183 900 963.84

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	2.55	3.18	1.14	0.81	1.41	2.37
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	3 483 864.00	6 516 792.00	1 637 607.96	1 196 187.02	1 846 256.04	5 320 604.98
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	1 111 222.11	1 211 765.07	310 096.68	479 511.58	801 125.43	732 253.49
Total Erträge	4 595 088.66	7 728 560.25	1 947 705.78	1 675 699.41	2 647 382.88	6 052 860.84
Passivzinsen	0.00	- 238.13	0.00	- 43.86	0.00	- 194.27
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 150 624.45	- 112 763.17	- 150 624.45	- 112 763.17	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	- 80.00	- 80.00	- 40.10	- 19.54	- 39.90	- 60.46
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 994 656.03	- 3 585 233.04	- 128 443.75	- 127 579.85	- 866 212.28	- 3 457 653.19
Nettoertrag	3 449 728.18	4 030 245.91	1 668 597.48	1 435 292.99	1 781 130.70	2 594 952.92
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	2 812 750.14	4 827 253.93	1 423 581.55	1 817 734.41	1 389 168.59	3 009 519.52
Realisierter Erfolg	6 262 478.32	8 857 499.84	3 092 179.03	3 253 027.40	3 170 299.29	5 604 472.44
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	- 311 508.13	- 9 528 912.16	- 1 957.72	- 2 148 249.34	- 309 550.41	- 7 380 662.82
Gesamterfolg	5 950 970.19	- 671 412.32	3 090 221.31	1 104 778.06	2 860 748.88	- 1 776 190.38

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	3 449 728.18	4 030 245.91	1 668 597.48	1 435 292.99	1 781 130.70	2 594 952.92

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	183 900 963.84	278 548 654.80	69 231 489.74	50 017 995.96	114 669 474.10	228 530 658.84
Zeichnungen	53 772 568.38	62 814 986.75	17 857 282.84	25 584 295.65	35 915 285.54	37 230 691.10
Rücknahmen	-81 056 750.23	- 156 791 265.39	- 7 957 066.96	- 7 475 579.93	- 73 099 683.27	- 149 315 685.46
Gesamterfolg	5 950 970.19	- 671 412.32	3 090 221.31	1 104 778.06	2 860 748.88	- 1 776 190.38
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	162 567 752.18	183 900 963.84	82 221 926.93	69 231 489.74	80 345 825.25	114 669 474.10

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	1 410 603	2 212 789	492 221	359 406	918 382	1 853 383
Zeichnungen	420 300	493 966	128 700	187 191	291 600	306 775
Rücknahmen	- 647 683	- 1 296 152	- 57 116	- 54 376	- 590 567	- 1 241 776
Anzahl Ende Geschäftsjahr	1 183 220	1 410 603	563 805	492 221	619 415	918 382

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	145.83	140.65	129.71	124.86

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

OBLIGATIONEN GLOBAL (CHF HEDGED)

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	25 742.36	29 242.79
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	97 213 389.61	95 669 555.04
Übrige Aktiven	251 833.90	293 467.20
Gesamtvermögen	97 490 965.87	95 992 265.03
Verbindlichkeiten	- 24 149.25	- 17 870.21
Nettovermögen	97 466 816.62	95 974 394.82

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	12.80	6.95	10.40	4.73	2.40	2.22
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	2 845 227.00	3 324 185.00	2 215 260.87	1 885 136.63	629 966.13	1 439 048.37
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	551 331.89	976 020.57	534 530.95	659 334.62	16 800.94	316 685.95
Total Erträge	3 396 571.69	4 300 212.52	2 749 802.22	2 544 475.98	646 769.47	1 755 736.54
Passivzinsen	0.00	- 22.15	0.00	- 13.35	0.00	- 8.80
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 256 077.32	- 233 330.48	- 256 077.32	- 233 330.48	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	- 392.00	- 560.00	- 334.13	- 351.83	- 57.87	- 208.17
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 769 170.98	- 1 268 303.50	- 280 903.50	- 336 012.25	- 488 267.48	- 932 291.25
Nettoertrag	2 370 931.39	2 797 996.39	2 212 487.27	1 974 768.07	158 444.12	823 228.32
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	- 7 571.74	508 347.16	- 7 132.18	371 223.79	- 439.56	137 123.37
Realisierter Erfolg	2 363 359.65	3 306 343.55	2 205 355.09	2 345 991.86	158 004.56	960 351.69
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	2 938 389.78	- 3 801 694.65	2 856 891.82	- 2 358 564.70	81 497.96	- 1 443 129.95
Gesamterfolg	5 301 749.43	- 495 351.10	5 062 246.91	- 12 572.84	239 502.52	- 482 778.26

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	2 370 931.39	2 797 996.39	2 212 487.27	1 974 768.07	158 444.12	823 228.32

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	95 974 394.82	102 516 012.81	70 051 363.58	59 435 792.79	25 923 031.24	43 080 220.02
Zeichnungen	29 950 799.26	37 236 344.35	28 738 203.40	25 187 209.03	1 212 595.86	12 049 135.32
Rücknahmen	- 33 760 126.89	- 43 282 611.24	- 12 228 665.81	- 14 559 065.40	- 21 531 461.08	- 28 723 545.84
Gesamterfolg	5 301 749.43	- 495 351.10	5 062 246.91	- 12 572.84	239 502.52	- 482 778.26
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	97 466 816.62	95 974 394.82	91 623 148.08	70 051 363.58	5 843 668.54	25 923 031.24

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	824 206	883 495	596 990	505 379	227 216	378 116
Zeichnungen	252 558	325 216	241 958	218 816	10 600	106 400
Rücknahmen	- 293 051	- 384 505	- 103 335	- 127 205	- 189 716	- 257 300
Anzahl Ende Geschäftsjahr	783 713	824 206	735 613	596 990	48 100	227 216

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	124.55	117.34	121.49	114.09

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

OBLIGATIONEN GLOBAL STAATEN+ (CHF HEDGED)

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	18 902.91	19 473.95
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	398 702 049.14	219 835 339.20
Übrige Aktiven	490 549.15	174 961.55
Gesamtvermögen	399 211 501.20	220 029 774.70
Verbindlichkeiten	- 686.68	- 131.78
Nettovermögen	399 210 814.52	220 029 642.92

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	4.65	11.25	0.01	0.07	4.64	11.18
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	5 592 994.00	1 982 736.00	14 368.75	15 320.45	5 578 625.25	1 967 415.55
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	3 849 622.38	3 691 424.06	90 890.63	0.00	3 758 731.75	3 691 424.06
Total Erträge	9 442 621.03	5 674 171.31	105 259.39	15 320.52	9 337 361.64	5 658 850.79
Passivzinsen	- 110.80	0.00	- 0.28	0.00	- 110.52	0.00
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 3 665.39	- 1 927.21	- 3 665.39	- 1 927.21	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	- 80.00	- 80.00	- 0.45	- 0.42	- 79.55	- 79.58
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 393 669.56	- 49 403.60	- 39 160.83	0.00	- 354 508.73	- 49 403.60
Nettoertrag	9 045 095.28	5 622 760.50	62 432.44	13 392.89	8 982 662.84	5 609 367.61
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	- 31 548.89	1 177 129.50	- 246.38	3 207.02	- 31 302.51	1 173 922.48
Realisierter Erfolg	9 013 546.39	6 799 890.00	62 186.06	16 599.91	8 951 360.33	6 783 290.09
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	12 094 898.81	- 2 995 185.14	50 583.34	- 20 093.82	12 044 315.47	- 2 975 091.32
Gesamterfolg	21 108 445.20	3 804 704.86	112 769.40	- 3 493.91	20 995 675.80	3 808 198.77

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	9 045 095.28	5 622 760.50	62 432.44	13 392.89	8 982 662.84	5 609 367.61

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	220 029 642.92	77 015 962.90	597 738.76	601 232.67	219 431 904.16	76 414 730.23
Zeichnungen	176 726 152.61	149 232 755.55	4 201 858.54	0.00	172 524 294.07	149 232 755.55
Rücknahmen	- 18 653 426.21	- 10 023 780.39	- 1 809 046.59	0.00	- 16 844 379.62	- 10 023 780.39
Gesamterfolg	21 108 445.20	3 804 704.86	112 769.40	- 3 493.91	20 995 675.80	3 808 198.77
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	399 210 814.52	220 029 642.92	3 103 320.11	597 738.76	396 107 494.41	219 431 904.16

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	2 006 124	700 353	5 500	5 500	2 000 624	694 853
Zeichnungen	1 597 050	1 397 541	37 900	0	1 559 150	1 397 541
Rücknahmen	- 170 675	- 91 770	- 16 400	0	- 154 275	- 91 770
Anzahl Ende Geschäftsjahr	3 432 499	2 006 124	27 000	5 500	3 405 499	2 000 624

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	114.94	108.68	116.31	109.68

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

OBLIGATIONEN GLOBAL UNTERNEHMEN SHORT TERM (CHF HEDGED) *

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	43 601.78	
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	269 286 485.44	
Übrige Aktiven	3.35	
Gesamtvermögen	269 330 090.57	
Verbindlichkeiten	- 104.38	
Nettovermögen	269 329 986.19	

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche**	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	9.45		0.01		9.44	
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	0.00		0.00		0.00	
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00		0.00		0.00	
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	- 4 999.57		- 4 928.88		- 70.69	
Total Erträge	- 4 990.12		- 4 928.87		- 61.25	
Passivzinsen	0.00		0.00		0.00	
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 6 562.15		- 6 562.15		0.00	
Sonstige Aufwendungen	- 80.00		- 1.41		- 78.59	
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	10 202.18		10 185.39		16.79	
Nettoertrag	- 1 430.09		- 1 307.04		- 123.05	
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	583 402.31		1 213.19		582 189.12	
Realisierter Erfolg	581 972.22		- 93.85		582 066.07	
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	2 302 899.46		57 171.12		2 245 728.34	
Gesamterfolg	2 884 871.68		57 077.27		2 827 794.41	

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	- 1 430.09		- 1 307.04		- 123.05	

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	0.00		0.00		0.00	
Zeichnungen	322 659 866.55		5 903 042.91		316 756 823.64	
Rücknahmen	-56 214 752.04		- 5 400 365.18		- 50 814 386.86	
Gesamterfolg	2 884 871.68		57 077.27		2 827 794.41	
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	269 329 986.19		559 755.00		268 770 231.19	

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	0		0		0	
Zeichnungen	3 193 975		58 550		3 135 425	
Rücknahmen	- 553 075		- 53 050		- 500 025	
Anzahl Ende Geschäftsjahr	2 640 900		5 500		2 635 400	

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	101.77		101.98	

*Lancierung per 15. Oktober 2013

**PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

OBLIGATIONEN GLOBAL UNTERNEHMEN (CHF HEDGED)

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	17 190.11	15 704.19
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	389 811 730.70	362 785 587.48
Übrige Aktiven	1 027 683.75	1 075 187.85
Gesamtvermögen	390 856 604.56	363 876 479.52
Verbindlichkeiten	- 2 006.44	- 1 283.20
Nettovermögen	390 854 598.12	363 875 196.32

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	2.93	19.75	0.00	0.20	2.93	19.55
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	11 713 380.00	12 260 517.00	194 708.86	141 938.60	11 518 671.14	12 118 578.40
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	2 675 386.57	5 529 778.26	30 787.85	58 577.84	2 644 598.72	5 471 200.42
Total Erträge	14 388 769.50	17 790 315.01	225 496.71	200 516.64	14 163 272.79	17 589 798.37
Passivzinsen	- 139.63	- 2.00	- 2.34	- 0.02	- 137.29	- 1.98
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 23 501.07	- 14 776.46	- 23 501.07	- 14 776.46	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	- 80.00	- 80.00	- 1.31	- 0.89	- 78.69	- 79.11
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 1 834 363.12	- 3 710 287.68	- 18 002.56	- 41 639.08	- 1 816 360.56	- 3 668 648.60
Nettoertrag	12 530 685.68	14 065 168.87	183 989.43	144 100.19	12 346 696.25	13 921 068.68
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	3 932 605.02	4 933 653.03	64 989.26	56 698.79	3 867 615.76	4 876 954.24
Realisierter Erfolg	16 463 290.70	18 998 821.90	248 978.69	200 798.98	16 214 312.01	18 798 022.92
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	9 842 483.46	- 17 583 473.76	163 072.87	- 223 982.71	9 679 410.59	- 17 359 491.05
Gesamterfolg	26 305 774.16	1 415 348.14	412 051.56	- 23 183.73	25 893 722.60	1 438 531.87

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	12 530 685.68	14 065 168.87	183 989.43	144 100.19	12 346 696.25	13 921 068.68

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	363 875 196.32	318 941 957.45	4 173 061.55	725 123.83	359 702 134.77	318 216 833.62
Zeichnungen	91 758 538.15	146 176 713.97	2 432 371.82	4 575 291.65	89 326 166.33	141 601 422.32
Rücknahmen	-91 084 910.51	- 102 658 823.24	- 571 276.02	- 1 104 170.20	- 90 513 634.49	- 101 554 653.04
Gesamterfolg	26 305 774.16	1 415 348.14	412 051.56	- 23 183.73	25 893 722.60	1 438 531.87
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	390 854 598.12	363 875 196.32	6 446 208.91	4 173 061.55	384 408 389.21	359 702 134.77

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	3 185 803	2 808 362	36 969	6 434	3 148 834	2 801 928
Zeichnungen	805 647	1 318 478	21 637	40 610	784 010	1 277 868
Rücknahmen	- 791 965	- 941 037	- 5 017	- 10 075	- 786 948	- 930 962
Anzahl Ende Geschäftsjahr	3 199 485	3 185 803	53 589	36 969	3 145 896	3 148 834

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	120.29	112.88	122.19	114.23

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

AKTIEN SCHWEIZ

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	156 053.55	468 082.40
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	207 591 072.18	151 493 357.00
Übrige Aktiven	353 987.65	339 315.55
Gesamtvermögen	208 101 113.38	152 300 754.95
Verbindlichkeiten	- 14 695.18	- 12 354.88
Nettovermögen	208 086 418.20	152 288 400.07

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	28.05	72.95	10.97	28.81	17.08	44.14
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	4 047 840.00	3 863 400.00	1 624 872.36	1 395 125.36	2 422 967.64	2 468 274.64
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	1 332 418.73	683 208.58	366 421.92	322 510.01	965 996.81	360 698.57
Total Erträge	5 380 286.78	4 546 681.53	1 991 305.25	1 717 664.18	3 388 981.53	2 829 017.35
Passivzinsen	- 25.15	0.00	- 10.03	0.00	- 15.12	0.00
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 162 749.90	- 131 860.98	- 162 749.90	- 131 860.98	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	- 152.00	- 80.00	- 59.34	- 32.31	- 92.66	- 47.69
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 545 970.81	- 1 109 661.91	- 241 464.83	- 281 192.45	- 304 505.98	- 828 469.46
Nettoertrag	4 671 388.92	3 305 078.64	1 587 021.15	1 304 578.44	3 084 367.77	2 000 500.20
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	6 907 886.44	4 695 542.74	2 504 976.19	1 967 748.30	4 402 910.25	2 727 794.44
Realisierter Erfolg	11 579 275.36	8 000 621.38	4 091 997.34	3 272 326.74	7 487 278.02	4 728 294.64
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	12 427 594.74	23 905 422.67	4 844 419.32	9 399 951.33	7 583 175.42	14 505 471.34
Gesamterfolg	24 006 870.10	31 906 044.05	8 936 416.66	12 672 278.07	15 070 453.44	19 233 765.98

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	4 671 388.92	3 305 078.64	1 587 021.15	1 304 578.44	3 084 367.77	2 000 500.20

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	152 288 400.07	126 624 201.94	63 774 639.93	48 176 896.67	88 513 760.14	78 447 305.27
Zeichnungen	66 666 392.54	39 872 679.47	17 861 549.30	15 921 795.88	48 804 843.24	23 950 883.59
Rücknahmen	- 34 875 244.51	- 46 114 525.39	- 15 177 074.15	- 12 996 330.69	- 19 698 170.36	- 33 118 194.70
Gesamterfolg	24 006 870.10	31 906 044.05	8 936 416.66	12 672 278.07	15 070 453.44	19 233 765.98
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	208 086 418.20	152 288 400.07	75 395 531.74	63 774 639.93	132 690 886.46	88 513 760.14

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	1 287 436	1 381 998	367 986	350 908	919 450	1 031 090
Zeichnungen	593 155	390 230	100 697	103 575	492 458	286 655
Rücknahmen	- 282 732	- 484 792	- 84 657	- 86 497	- 198 075	- 398 295
Anzahl Ende Geschäftsjahr	1 597 859	1 287 436	384 026	367 986	1 213 833	919 450

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	196.33	173.31	109.32	96.27

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

AKTIEN SCHWEIZ PROTECT

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	92 469 938.73	107 704 197.49
Derivative Finanzinstrumente	4 568 976.92	5 993 415.50
Übrige Aktiven	15 288.25	30 128.56
Gesamtvermögen	97 054 203.90	113 727 741.55
Verbindlichkeiten	- 14 198.00	- 16 359.47
Nettovermögen	97 040 005.90	113 711 382.08

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	38 180.77	83 090.77	2 255.82	3 284.10	35 924.95	79 806.67
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	- 909.86	- 9 694.65	0.00	- 4 698.33	- 909.86	- 4 996.32
Total Erträge	37 270.91	73 396.12	2 255.82	- 1 414.23	35 015.09	74 810.35
Passivzinsen	- 539.21	- 471.81	- 30.13	- 21.12	- 509.08	- 450.69
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 172 975.43	- 186 942.28	- 24 712.38	- 18 493.99	- 148 263.05	- 168 448.29
Sonstige Aufwendungen	- 790.05	- 903.46	- 46.86	- 35.89	- 743.19	- 867.57
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	4 773.46	1 197.31	0.00	195.32	4 773.46	1 001.99
Nettoertrag	- 132 260.32	- 113 724.12	- 22 533.55	- 19 769.91	- 109 726.77	- 93 954.21
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	5 519 644.57	5 895 869.48	335 429.62	291 572.59	5 184 214.95	5 604 296.89
Realisierter Erfolg	5 387 384.25	5 782 145.36	312 896.07	271 802.68	5 074 488.18	5 510 342.68
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	- 1 435 226.73	2 278 407.45	- 40 834.84	272 829.61	- 1 394 391.89	2 005 577.84
Gesamterfolg	3 952 157.52	8 060 552.81	272 061.23	544 632.29	3 680 096.29	7 515 920.52

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	- 132 260.32	- 113 724.12	- 22 533.55	- 19 769.91	- 109 726.77	- 93 954.21

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	113 711 382.08	91 068 500.17	5 613 699.76	718 939.86	108 097 682.32	90 349 560.31
Zeichnungen	1 506 066.18	25 418 829.89	0.00	4 763 042.93	1 506 066.18	20 655 786.96
Rücknahmen	- 22 129 599.88	- 10 836 500.79	0.00	- 412 915.32	- 22 129 599.88	- 10 423 585.47
Gesamterfolg	3 952 157.52	8 060 552.81	272 061.23	544 632.29	3 680 096.29	7 515 920.52
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	97 040 005.90	113 711 382.08	5 885 760.99	5 613 699.76	91 154 244.91	108 097 682.32

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	1 034 662	884 076	51 355	7 000	983 307	877 076
Zeichnungen	14 419	257 067	0	48 355	14 419	208 712
Rücknahmen	- 209 011	- 106 481	0	- 4 000	- 209 011	- 102 481
Anzahl Ende Geschäftsjahr	840 070	1 034 662	51 355	51 355	788 715	983 307

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	114.61	109.31	115.57	109.93

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

AKTIEN AUSLAND

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	760 502.60	4 011 839.00
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	233 988 052.59	164 120 566.25
Derivative Finanzinstrumente	40.10	0.00
Übrige Aktiven	259 363.15	185 764.57
Gesamtvermögen	235 007 958.44	168 318 169.82
Verbindlichkeiten	- 19 947.90	- 5 040 699.42
Nettovermögen	234 988 010.54	163 277 470.40

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	119.15	190.33	33.49	67.44	85.66	122.89
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	3 104 446.97	2 295 091.20	997 493.26	755 893.44	2 106 953.71	1 539 197.76
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	126 638.17	83 950.13	37 761.85	30 210.91	88 876.32	53 739.22
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	1 293 242.09	743 279.42	241 897.05	312 491.69	1 051 345.04	430 787.73
Total Erträge	4 524 446.38	3 122 511.08	1 277 185.65	1 098 663.48	3 247 260.73	2 023 847.60
Passivzinsen	- 311.53	- 71.39	- 95.29	- 25.77	- 216.24	- 45.62
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 232 315.88	- 185 444.48	- 232 315.88	- 185 444.48	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	- 240.69	- 240.32	- 71.15	- 88.25	- 169.54	- 152.07
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 880 165.83	- 670 941.69	- 179 883.28	- 221 671.94	- 700 282.55	- 449 269.75
Nettoertrag	3 411 412.45	2 265 813.20	864 820.05	691 433.04	2 546 592.40	1 574 380.16
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	10 028 539.85	4 382 517.51	3 017 210.09	1 580 750.30	7 011 329.76	2 801 767.21
Realisierter Erfolg	13 439 952.30	6 648 330.71	3 882 030.14	2 272 183.34	9 557 922.16	4 376 147.37
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	22 709 696.69	14 353 491.68	6 756 074.67	5 131 174.83	15 953 622.02	9 222 316.85
Gesamterfolg	36 149 648.99	21 001 822.39	10 638 104.81	7 403 358.17	25 511 544.18	13 598 464.22

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	3 411 412.45	2 265 813.20	864 820.05	691 433.04	2 546 592.40	1 574 380.16

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	163 277 470.40	126 190 833.56	58 850 356.72	43 911 075.19	104 427 113.68	82 279 758.37
Zeichnungen	112 660 564.73	63 008 560.35	21 590 451.72	25 956 499.14	91 070 113.01	37 052 061.21
Rücknahmen	- 77 099 673.58	- 46 923 745.90	- 20 456 458.55	- 18 420 575.78	- 56 643 215.03	- 28 503 170.12
Gesamterfolg	36 149 648.99	21 001 822.39	10 638 104.81	7 403 358.17	25 511 544.18	13 598 464.22
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	234 988 010.54	163 277 470.40	70 622 454.70	58 850 356.72	164 365 555.84	104 427 113.68

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	1 933 490	1 727 427	596 699	511 966	1 336 791	1 215 461
Zeichnungen	1 352 445	798 398	212 020	281 118	1 140 425	517 280
Rücknahmen	- 878 628	- 592 335	- 195 853	- 196 385	- 682 775	- 395 950
Anzahl Ende Geschäftsjahr	2 407 307	1 933 490	612 866	596 699	1 794 441	1 336 791

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	115.23	98.63	91.60	78.12

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

AKTIEN AUSLAND PROTECT (CHF HEDGED)

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	109 431 332.91	137 465 485.18
Bankguthaben (Zeitguthaben)	0.00	2 722.32
Derivative Finanzinstrumente	4 386 615.28	9 537 295.73
Übrige Aktiven	19 277.63	33 849.17
Gesamtvermögen	113 837 225.82	147 039 352.40
Verbindlichkeiten	- 23 449.05	- 28 194.56
Nettovermögen	113 813 776.77	147 011 157.84

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	46 073.43	99 575.07	3 651.15	3 805.25	42 422.28	95 769.82
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	- 6 602.12	- 24 916.89	- 4 191.81	- 26 722.19	- 2 410.31	1 805.30
Total Erträge	39 471.31	74 658.18	- 540.66	- 22 916.94	40 011.97	97 575.12
Passivzinsen	- 493.71	- 1 373.13	- 35.90	- 37.24	- 457.81	- 1 335.89
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 286 206.49	- 309 541.65	- 54 646.24	- 43 366.72	- 231 560.25	- 266 174.93
Sonstige Aufwendungen	- 2 295.00	- 3 126.79	- 178.25	- 159.97	- 2 116.75	- 2 966.82
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	13 487.54	34 327.83	0.00	32 325.32	13 487.54	2 002.51
Nettoertrag	- 236 036.35	- 205 055.56	- 55 401.05	- 34 155.55	- 180 635.30	- 170 900.01
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	9 868 606.32	- 5 815 540.31	890 089.67	- 231 754.91	8 978 516.65	- 5 583 785.40
Realisierter Erfolg	9 632 569.97	- 6 020 595.87	834 688.62	- 265 910.46	8 797 881.35	- 5 754 685.41
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	- 5 607 000.17	13 678 458.24	- 167 408.30	1 270 768.04	- 5 439 591.87	12 407 690.20
Gesamterfolg	4 025 569.80	7 657 862.37	667 280.32	1 004 857.58	3 358 289.48	6 653 004.79

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	- 236 036.35	- 205 055.56	- 55 401.05	- 34 155.55	- 180 635.30	- 170 900.01

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	147 011 157.84	89 160 452.95	6 837 348.76	2 057 494.61	140 173 809.08	87 102 958.34
Zeichnungen	5 420 624.25	95 180 098.41	2 734 038.36	31 361 101.96	2 686 585.89	63 818 996.45
Rücknahmen	- 42 643 575.12	- 44 987 255.89	0.00	- 27 586 105.39	- 42 643 575.12	- 17 401 150.50
Gesamterfolg	4 025 569.80	7 657 862.37	667 280.32	1 004 857.58	3 358 289.48	6 653 004.79
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	113 813 776.77	147 011 157.84	10 238 667.44	6 837 348.76	103 575 109.33	140 173 809.08

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	1 199 162	776 321	56 243	18 000	1 142 919	758 321
Zeichnungen	48 320	791 355	24 459	265 461	23 861	525 894
Rücknahmen	- 360 590	- 368 514	0	- 227 218	- 360 590	- 141 296
Anzahl Ende Geschäftsjahr	886 892	1 199 162	80 702	56 243	806 190	1 142 919

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	126.87	121.57	128.47	122.65

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

AKTIEN PROTECT INDIVIDUAL 1 *

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	52 095 409.85	
Derivative Finanzinstrumente	957 306.34	
Übrige Aktiven	6 387.59	
Gesamtvermögen	53 059 103.78	
Verbindlichkeiten	- 17 802.26	
Nettovermögen	53 041 301.52	

ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	15 756.12	
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	0.00	
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	0.00	
Total Erträge	15 756.12	
Passivzinsen	0.00	
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 162 000.49	
Sonstige Aufwendungen	- 781.80	
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	0.00	
Nettoertrag	- 147 026.17	
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	21.35	
Realisierter Erfolg	- 147 004.82	
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	957 306.34	
Gesamterfolg	810 301.52	

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	- 147 026.17	

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	0.00	
Zeichnungen	52 231 000.00	
Rücknahmen	0.00	
Gesamterfolg	810 301.52	
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	53 041 301.52	

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	0	
Zeichnungen	52 231	
Rücknahmen	0	
Anzahl Ende Geschäftsjahr	52 231	

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	1'015.51	

*Lancierung per 31. Dezember 2013

IMMOBILIEN SCHWEIZ

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	13 069 714.24	2 830 561.56
Kurzfristige Forderungen	9 323 571.90	7 404 650.36
Rechnungsabgrenzung	173 810.35	168 614.05
Grundstücke (angefangene Bauten inkl. Land)	0.00	0.00
Grundstücke (fertige Bauten inkl. Land)	1 084 113 600.00	725 601 700.00
GESAMTVERMÖGEN	1 106 680 696.49	736 005 525.97
Latente Steuern*	- 11 167 600.00	- 7 535 000.00
Hypothekarschulden (inkl. anderer verzinslicher Darlehen)	- 80 550 000.00	- 76 550 000.00
Kurzfristige Verbindlichkeiten	- 9 391 823.85	- 6 232 708.16
Rechnungsabgrenzung	- 5 333 009.05	- 3 422 001.45
NETTOVERMÖGEN	1 000 238 263.59	642 265 816.36

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS

IN CHF	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	642 265 816.36	550 448 490.76
Zeichnungen	307 281 705.33	65 516 938.64
Rücknahmen	- 2 149 239.53	- 9 897 809.37
Gesamterfolg	52 839 981.43	36 198 196.33
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	1 000 238 263.59	642 265 816.36

ENTWICKLUNG DER

ANZAHL ANSPRÜCHE

	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	5 246 088	4 764 657
Zeichnungen	2 509 804	567 029
Rücknahmen	- 17 514	- 85 598
Anzahl Ende Geschäftsjahr	7 738 378	5 246 088

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH

IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	129.26	122.43

*Bilanzposition beinhaltet latente Grundstückgewinnsteuern und Transaktionskosten

ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013
Soll-Mietertrag (abzüglich zugemieteter Fremdf Flächen)	55 382 686.96	38 121 613.88
Minderertrag Leerstand	- 2 036 491.67	- 1 584 179.00
Inkassoverluste auf Mietzinsen und Nebenkostenforderungen	- 122 390.34	- 82 581.12
Mietertrag netto	53 223 804.95	36 454 853.76
Instandhaltung	- 4 102 940.54	- 3 005 498.91
Instandsetzung	- 3 148 412.64	- 2 191 395.57
Unterhalt Immobilien	- 7 251 353.18	- 5 196 894.48
Ver- und Entsorgungskosten, Gebühren	- 4 062.55	- 19 238.95
Nicht verrechenbare Heiz- und Betriebskosten	- 981 242.69	- 774 053.92
Forderungsverluste, Delkrederveränderung	45 409.40	69 248.40
Versicherungen	- 506 885.53	- 359 082.65
Verwaltungshonorare	- 2 307 509.90	- 1 582 449.80
Vermietungs- und Insertionskosten	- 221 372.85	- 121 747.10
Steuern und Abgaben	- 969 508.16	- 592 024.91
Übriger Betriebsaufwand	- 276 035.11	- 56 225.34
Betriebsaufwand	- 5 312 026.19	- 3 435 574.27
OPERATIVES ERGEBNIS IN CHF	40 660 425.58	27 822 385.01
Aktivzinsen	3 392.92	868.50
Baurechtszinserträge	2 219.45	2 218.90
Übrige Erträge	0.00	0.00
Sonstige Erträge	5 612.37	3 087.40
Hypothekarzinsen	- 764 060.59	- 480 707.58
Sonstige Passivzinsen	- 4 629.82	- 1 084.10
Baurechtszinsen	- 14 046.80	- 4 808.00
Finanzierungsaufwand	- 782 737.21	- 486 599.68
Geschäftsführungshonorar	- 5 501 720.82	- 3 730 630.29
Schätzungs- und Revisionsaufwand	- 156 600.00	- 97 950.00
Übriger Verwaltungsaufwand	- 6 273.03	- 1 899.50
Verwaltungsaufwand	- 5 664 593.85	- 3 830 479.79
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	2 094 134.59	438 123.63
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 301 086.88	- 57 376.64
Ertrag/Aufwand aus Mutationen Ansprüche	1 793 047.71	380 746.99
NETTOERTRAG	36 011 754.60	23 889 139.93
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	0.00	0.00
REALISierter ERFOLG	36 011 754.60	23 889 139.93
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	20 460 826.84	15 473 956.40
Veränderung latente Steuern	- 3 632 600.00	- 3 164 900.00
GESAMTERFOLG	52 839 981.44	36 198 196.33

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES

IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres inkl. Veränderung latente Steuern (Übertrag auf Kapitalkonto)	32 379 154.60	20 724 239.93

GESCHÄFTSIMMOBILIEN SCHWEIZ

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	3 233 524.68	73 947.04
Kurzfristige Forderungen	6 056 347.68	5 118 940.89
Rechnungsabgrenzung	19 366.20	143 928.33
Grundstücke (angefangene Bauten inkl. Land)	0.00	0.00
Grundstücke (fertige Bauten inkl. Land)	909 894 474.00	662 096 000.00
GESAMTVERMÖGEN	919 203 712.56	667 432 816.26
Latente Steuern**	- 7 223 400.00	- 3 743 200.00
Hypothekarschulden (inkl. anderer verzinslicher Darlehen)	- 74 000 000.00	- 72 670 000.00
Kurzfristige Verbindlichkeiten	- 4 996 441.72	- 4 022 138.66
Rechnungsabgrenzung	- 4 129 419.10	- 4 139 862.99
NETTOVERMÖGEN	828 854 451.74	582 857 614.61

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	582 857 614.61	521 922 262.82
Zeichnungen	210 580 345.41	28 550 312.69
Rücknahmen	- 1 162 379.35	- 970 043.10
Gesamterfolg	36 578 871.07	33 355 082.20
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	828 854 451.74	582 857 614.61

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	5 262 002	5 000 000
Zeichnungen	1 901 168	271 262
Rücknahmen	- 10 494	- 9 260
Anzahl Ende Geschäftsjahr	7 152 676	5 262 002

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	115.88	110.77

* Bilanzposition beinhaltet latente Grundstückgewinnsteuern und Transaktionskosten

ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013
Soll-Mietertrag (abzüglich zugemieteter Fremdf Flächen)	45 590 432.27	33 618 493.00
Minderertrag Leerstand	- 1 908 440.90	- 1 507 286.36
Inkassoverluste auf Mietzinsen und Nebenkostenforderungen	- 265 679.63	- 308 648.52
Mietertrag netto	43 416 311.74	31 802 558.12
Instandhaltung	- 2 036 382.53	- 1 263 100.86
Instandsetzung	- 929 190.64	39 317.94
Unterhalt Immobilien	- 2 965 573.17	- 1 223 782.92
Ver- und Entsorgungskosten, Gebühren	- 783.15	- 1 696.45
Nicht verrechenbare Heiz- und Betriebskosten	- 967 182.18	- 812 758.48
Forderungsverluste, Delkredereveränderung	- 132 618.00	- 90 861.00
Versicherungen	- 422 590.05	- 308 446.11
Verwaltungshonorare	- 1 791 095.94	- 1 371 063.16
Vermietungs- und Insertionskosten	- 360 210.33	- 71 043.53
Steuern und Abgaben	- 607 874.45	- 565 379.49
Übriger Betriebsaufwand	52 612.17	195 483.11
Betriebsaufwand	- 4 229 741.93	- 3 025 765.11
OPERATIVES ERGEBNIS IN CHF	36 220 996.64	27 553 010.09
Aktivzinsen	1 622.85	2 993.25
Baurechtszinserträge	0.00	0.00
Übrige Erträge	0.00	0.00
Sonstige Erträge	1 622.85	2 993.25
Darlehens- und Hypothekarzinsen	- 385 476.18	- 363 832.75
Sonstige Passivzinsen	- 2 862.49	- 236.60
Baurechtszinsen	- 226 978.39	- 159 250.95
Finanzierungsaufwand	- 615 317.06	- 523 320.30
Geschäftsführungshonorar	- 4 582 001.55	- 3 388 108.89
Schätzungs- und Revisionsaufwand	- 102 711.60	- 66 283.42
Übriger Verwaltungsaufwand	- 4 170.69	- 1 916.62
Verwaltungsaufwand	-4 688 883.84	- 3 456 308.93
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	2 012 077.95	859 497.56
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 273 730.94	- 114 730.93
Ertrag/Aufwand aus Mutationen Ansprüche	1 738 347.01	744 766.63
NETTOERTRAG	32 656 765.60	24 321 140.74
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	0.00	0.00
REALISIERTER ERFOLG	32 656 765.60	24 321 140.74
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	7 402 305.50	11 510 641.46
Veränderung latente Steuern	- 3 480 200.00	- 2 476 700.00
GESAMTERFOLG	36 578 871.10	33 355 082.20

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres		
inkl. Veränderung latente Steuern (Übertrag auf Kapitalkonto)	29 176 565.60	21 844 440.74

IMMOBILIENFONDS SCHWEIZ

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	25 359.20	14 073.30
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	43 724 229.50	44 870 802.48
Übrige Aktiven	460 137.50	486 291.85
Gesamtvermögen	44 209 726.20	45 371 167.63
Verbindlichkeiten	- 748.18	- 1 682.76
Nettovermögen	44 208 978.02	45 369 484.87

	Konsolidierung		A-Tranche		PM-Tranche*	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	4.80	8.35	0.28	0.35	4.52	8.00
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	1 314 673.80	1 389 396.80	156 304.85	220 755.49	1 158 368.95	1 168 641.31
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	152 830.97	69 061.28	- 68.52	38 875.21	152 899.49	30 186.07
Total Erträge	1 467 509.57	1 458 466.43	156 236.61	259 631.05	1 311 272.96	1 198 835.38
Passivzinsen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 10 621.47	- 14 071.10	- 10 621.47	- 14 071.10	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	- 80.00	- 80.00	- 10.22	- 12.32	- 69.78	- 67.68
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	- 228 345.11	- 557 800.56	1 946.58	- 15 082.97	- 230 291.69	- 542 717.59
Nettoertrag	1 228 462.99	886 514.77	147 551.50	230 464.66	1 080 911.49	656 050.11
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	153 516.68	66 895.88	19 353.35	18 611.31	134 163.33	48 284.57
Realisierter Erfolg	1 381 979.67	953 410.65	166 904.85	249 075.97	1 215 074.82	704 334.68
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	2 339 800.12	- 4 122 545.13	294 178.58	- 581 578.22	2 045 621.54	- 3 540 966.91
Gesamterfolg	3 721 779.79	- 3 169 134.48	461 083.43	- 332 502.25	3 260 696.36	- 2 836 632.23

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	1 228 462.99	886 514.77	147 551.50	230 464.66	1 080 911.49	656 050.11

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	45 369 484.87	80 490 209.39	12 556 252.13	6 834 294.52	32 813 232.74	73 655 914.87
Zeichnungen	18 044 575.55	32 082 049.01	107 219.12	10 465 026.28	17 937 356.43	21 617 022.73
Rücknahmen	- 22 926 862.19	- 64 033 639.05	- 7 542 320.53	- 4 410 566.42	- 15 384 541.66	- 59 623 072.63
Gesamterfolg	3 721 779.79	- 3 169 134.48	461 083.43	- 332 502.25	3 260 696.36	- 2 836 632.23
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	44 208 978.02	45 369 484.87	5 582 234.15	12 556 252.13	38 626 743.87	32 813 232.74

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	445 191	763 609	123 581	64 989	321 610	698 620
Zeichnungen	169 250	309 962	1 000	101 722	168 250	208 240
Rücknahmen	- 217 695	- 628 380	- 74 230	- 43 130	- 143 465	- 585 250
Anzahl Ende Geschäftsjahr	396 746	445 191	50 351	123 581	346 395	321 610

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	110.87	101.60	111.51	102.03

*PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

BVG-MIX 15

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	1 121 819.00	1 134 907.08
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	36 646 586.57	24 617 700.69
Übrige Aktiven	55.70	27.40
Gesamtvermögen	37 768 461.27	25 752 635.17
Verbindlichkeiten	- 982.67	- 703.43
Nettovermögen	37 767 478.60	25 751 931.74

ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	159.00	78.30
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	0.00	0.00
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	3 868.05	3 410.45
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	- 1 230.36	- 583.43
Total Erträge	2 796.69	2 905.32
Passivzinsen	0.00	0.00
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 10 120.52	- 7 771.10
Sonstige Aufwendungen	- 80.00	- 80.00
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	540.50	531.31
Nettoertrag	- 6 863.33	- 4 414.47
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	1 045 615.32	814 895.47
Realisierter Erfolg	1 038 751.99	810 481.00
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	962 099.57	174 000.22
Gesamterfolg	2 000 851.56	984 481.22

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	- 6 863.33	- 4 414.47

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	25 751 931.74	24 194 756.16
Zeichnungen	24 467 959.26	6 086 494.71
Rücknahmen	- 14 453 263.96	- 5 513 800.35
Gesamterfolg	2 000 851.56	984 481.22
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	37 767 478.60	25 751 931.74

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	189 905	185 567
Zeichnungen	178 626	46 358
Rücknahmen	- 105 340	- 42 020
Anzahl Ende Geschäftsjahr	263 191	189 905

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	143.50	135.60

BVG-MIX 25

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	4 372 507.91	9 305 335.65
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	227 826 975.49	181 292 141.09
Übrige Aktiven	393.95	165.50
Gesamtvermögen	232 199 877.35	190 597 642.24
Verbindlichkeiten	- 14 066.65	- 12 596.54
Nettovermögen	232 185 810.70	190 585 045.70

	Konsolidierung		A-Tranche		P-Tranche	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	1 125.50	472.75	1 063.41	440.77	62.09	31.98
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	3 750.00	0.00	3 540.11	0.00	209.89	0.00
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	- 6 569.82	- 10 435.29	- 5 793.07	- 9 696.51	- 776.75	- 738.78
Total Erträge	- 1 694.32	- 9 962.54	- 1 189.55	- 9 255.74	- 504.77	- 706.80
Passivzinsen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 162 393.00	- 144 984.39	- 64 697.41	- 48 626.09	- 97 695.59	- 96 358.30
Sonstige Aufwendungen	- 152.00	- 80.00	- 144.11	- 74.53	- 7.89	- 5.47
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	4 123.95	4 095.86	2 140.06	1 355.83	1 983.89	2 740.03
Nettoertrag	- 160 115.37	- 150 931.07	- 63 891.01	- 56 600.53	- 96 224.36	- 94 330.54
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	2 548 902.18	3 724 753.16	2 421 635.95	3 507 336.96	127 266.23	217 416.20
Realisierter Erfolg	2 388 786.81	3 573 822.09	2 357 744.94	3 450 736.43	31 041.87	123 085.66
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	12 948 868.11	4 905 037.74	12 259 110.73	4 527 181.94	689 757.38	377 855.80
Gesamterfolg	15 337 654.92	8 478 859.83	14 616 855.67	7 977 918.37	720 799.25	500 941.46

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	- 160 115.37	- 150 931.07	- 63 891.01	- 56 600.53	- 96 224.36	- 94 330.54

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	190 585 045.70	136 895 713.59	179 501 081.34	126 047 590.82	11 083 964.36	10 848 122.77
Zeichnungen	45 550 469.70	57 790 204.04	45 310 892.48	57 536 911.16	239 577.22	253 292.88
Rücknahmen	- 19 287 359.62	- 12 579 731.76	- 18 789 598.97	- 12 061 339.01	- 497 760.65	- 518 392.75
Gesamterfolg	15 337 654.92	8 478 859.83	14 616 855.67	7 977 918.37	720 799.25	500 941.46
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	232 185 810.70	190 585 045.70	220 639 230.52	179 501 081.34	11 546 580.18	11 083 964.36

ENTWICKLUNG DER ANZAHL ANSPRÜCHE	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	1 320 806	1 001 547	1 238 555	917 342	82 251	84 205
Zeichnungen	306 611	409 560	304 864	407 632	1 747	1 928
Rücknahmen	- 130 284	- 90 301	- 126 688	- 86 419	- 3 596	- 3 882
Anzahl Ende Geschäftsjahr	1 497 133	1 320 806	1 416 731	1 238 555	80 402	82 251

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	155.74	144.93	143.61	134.76

BVG-MIX 35

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF

	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	1 598 825.05	3 585 309.62
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	86 935 196.03	68 240 514.65
Übrige Aktiven	139.25	62.15
Gesamtvermögen	88 534 160.33	71 825 886.42
Verbindlichkeiten	- 8 423.72	- 7 278.87
Nettovermögen	88 525 736.61	71 818 607.55

	Konsolidierung		A-Tranche		P-Tranche	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	397.85	177.55	353.72	151.86	44.13	25.69
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	- 4 844.02	- 6 651.96	- 3 035.77	- 5 852.27	- 1 808.25	- 799.69
Total Erträge	- 4 446.17	- 6 474.41	- 2 682.05	- 5 700.41	- 1 764.12	- 774.00
Passivzinsen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 96 257.97	- 83 946.90	- 22 405.91	- 15 389.75	- 73 852.06	- 68 557.15
Sonstige Aufwendungen	- 80.00	- 80.00	- 71.03	- 68.74	- 8.97	- 11.26
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	2 349.64	3 319.44	738.74	1 144.19	1 610.90	2 175.25
Nettoertrag	- 98 434.50	- 87 181.87	- 24 420.25	- 20 014.71	- 74 014.25	- 67 167.16
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	1 545 203.03	2 551 267.88	1 389 113.81	2 267 466.07	156 089.22	283 801.81
Realisierter Erfolg	1 446 768.53	2 464 086.01	1 364 693.56	2 247 451.36	82 074.97	216 634.65
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	4 864 304.59	1 777 335.25	4 315 610.07	1 482 164.19	548 694.52	295 171.06
Gesamterfolg	6 311 073.12	4 241 421.26	5 680 303.63	3 729 615.55	630 769.49	511 805.71

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES

IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	- 98 434.50	- 87 181.87	- 24 420.25	- 20 014.71	- 74 014.25	- 67 167.16

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS

IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	71 818 607.55	53 637 602.89	63 865 591.80	45 841 508.07	7 953 015.75	7 796 094.82
Zeichnungen	20 731 719.98	27 302 531.47	19 909 657.17	27 049 121.42	822 062.81	253 410.05
Rücknahmen	- 10 335 664.04	- 13 362 948.07	- 9 831 338.15	- 12 754 653.24	- 504 325.89	- 608 294.83
Gesamterfolg	6 311 073.12	4 241 421.26	5 680 303.63	3 729 615.55	630 769.49	511 805.71
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	88 525 736.61	71 818 607.55	79 624 214.45	63 865 591.80	8 901 522.16	7 953 015.75

ENTWICKLUNG DER

ANZAHL ANSPRÜCHE

	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	499 093	401 454	441 427	341 103	57 666	60 351
Zeichnungen	139 338	196 005	133 407	194 075	5 931	1 930
Rücknahmen	- 70 937	- 98 366	- 67 353	- 93 751	- 3 584	- 4 615
Anzahl Ende Geschäftsjahr	567 494	499 093	507 481	441 427	60 013	57 666

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH

IN CHF	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	156.90	144.68	148.33	137.92

BVG-MIX 45

VERMÖGENSRECHNUNG IN CHF

	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	1 149 581.89	3 016 283.36
Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	70 636 247.99	57 108 802.19
Übrige Aktiven	119.85	61.75
Gesamtvermögen	71 785 949.73	60 125 147.30
Verbindlichkeiten	- 13 506.17	- 13 374.21
Nettovermögen	71 772 443.56	60 111 773.09

	Konsolidierung		A-Tranche		P-Tranche	
ERFOLGSRECHNUNG IN CHF	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Erträge Bankguthaben	342.40	176.40	251.28	121.42	91.12	54.98
Erträge der Effekten (Anteile kollektiver Kapitalanlagen)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	- 1 972.46	- 2 129.28	- 1 116.14	- 941.42	- 856.32	- 1 187.86
Total Erträge	- 1 630.06	- 1 952.88	- 864.86	- 820.00	- 765.20	- 1 132.88
Passivzinsen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Verwaltungskosten (All-in Fee)	- 164 159.33	- 167 732.69	- 16 237.07	- 12 501.75	- 147 922.26	- 155 230.94
Sonstige Aufwendungen	- 152.00	- 80.00	- 114.85	- 55.25	- 37.15	- 24.75
Ausrichtung laufender Erträge bei der Rücknahme von Ansprüchen	12 705.38	12 202.19	276.81	29.02	12 428.57	12 173.17
Nettoertrag	- 153 236.01	- 157 563.38	- 16 939.97	- 13 347.98	- 136 296.04	- 144 215.40
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	983 582.09	1 183 505.41	757 593.32	843 968.61	225 988.77	339 536.80
Realisierter Erfolg	830 346.08	1 025 942.03	740 653.35	830 620.63	89 692.73	195 321.40
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	5 259 730.45	4 102 824.96	3 915 340.54	2 756 635.57	1 344 389.91	1 346 189.39
Gesamterfolg	6 090 076.53	5 128 766.99	4 655 993.89	3 587 256.20	1 434 082.64	1 541 510.79

VERWENDUNG DES NETTOERTRAGES
IN CHF

	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Nettoertrag des Rechnungsjahres (Übertrag auf Kapitalkonto)	- 153 236.01	- 157 563.38	- 16 939.97	- 13 347.98	- 136 296.04	- 144 215.40

ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS
IN CHF

	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	60 111 773.09	51 686 895.97	42 908 813.77	33 010 699.49	17 202 959.32	18 676 196.48
Zeichnungen	9 452 717.61	7 119 411.16	9 101 166.62	6 688 087.54	351 550.99	431 323.62
Rücknahmen	- 3 882 123.67	- 3 823 301.03	- 1 349 572.85	- 377 229.46	- 2 532 550.82	- 3 446 071.57
Gesamterfolg	6 090 076.53	5 128 766.99	4 655 993.89	3 587 256.20	1 434 082.64	1 541 510.79
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	71 772 443.56	60 111 773.09	55 316 401.43	42 908 813.77	16 456 042.13	17 202 959.32

ENTWICKLUNG DER
ANZAHL ANSPRÜCHE

	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Anzahl Anfang Geschäftsjahr	423 027	398 560	300 659	253 927	122 368	144 633
Zeichnungen	64 309	52 779	61 859	49 551	2 450	3 228
Rücknahmen	- 26 114	- 28 312	- 8 962	- 2 819	- 17 152	- 25 493
Anzahl Ende Geschäftsjahr	461 222	423 027	353 556	300 659	107 666	122 368

KENNZAHLEN PRO ANSPRUCH
IN CHF

	30.09.2014	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2013
Inventarwert	156.46	142.72	152.84	140.58

Jahresrechnung des Stammvermögens

BILANZ IN CHF

AKTIVEN	30.09.2014	30.09.2013
Bankguthaben (Sichtguthaben)	105 219.56	105 217.98
Übrige Aktiven	22.10	40.65
Total Aktiven	105 241.66	105 258.63

PASSIVEN	30.09.2014	30.09.2013
Stammvermögen	100 000.00	100 000.00
Vortrag Nettoergebnis	5 241.66	5 258.63
Total Passiven	105 241.66	105 258.63

ERFOLGSRECHNUNG IN CHF

AUFWAND	2013/2014	2012/2013
Sonstige Aufwendungen	80.00	80.00
Nettoergebnis	- 16.97	36.10
Total Aufwand	63.03	116.10

ERTRAG	2013/2014	2012/2013
Erträge liquide Mittel	63.03	116.10
Total Ertrag	63.03	116.10

Anhang zur Jahresrechnung

ALLGEMEINE ANGABEN

Die Anlagestiftung Swiss Life wurde am 22. Juni 2001 durch die damalige Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, heute Swiss Life AG, gegründet. Sie ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches und bezweckt die gemeinsame Anlage und Verwaltung der ihr von Vorsorgeeinrichtungen anvertrauten Gelder. Die Stiftung hat ihren Sitz in Zürich und untersteht der Aufsicht der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV.

Die Organe der Anlagestiftung sind die Anlegerversammlung, der Stiftungsrat und die Revisionsstelle. Mit der Geschäftsführung ist die Swiss Life Asset Management AG betraut; Revisionsstelle ist die PricewaterhouseCoopers AG. Die Aufgaben der Organe, der Geschäftsführung sowie der Revisionsstelle sind in den Statuten, im Stiftungsreglement und in den Anlagerichtlinien festgehalten. Die entsprechenden Dokumente können bei der Geschäftsführung angefordert werden.

Die Stiftung ist Mitglied der KGAST (Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen) und hält deren Richtlinien zur Qualitätssicherung ein.

CORPORATE GOVERNANCE

TRANSPARENZ – Die Anlagestiftung legt Wert auf Transparenz und verfolgt eine offene Informationspolitik. Das Regelwerk der Stiftung, Jahres- und Quartalsberichte sowie monatliche Fact Sheets sind jederzeit in deutscher, französischer und teilweise italienischer Sprache in elektronischer und in gedruckter Form verfügbar. Die Kurse der Anlagegruppen werden täglich im Internet unter www.swisslife.ch/anlagestiftung publiziert.

ANLEGERVERSAMMLUNG – Die Anlegerversammlung ist das oberste Organ der Anlagestiftung. Sie tritt mindestens einmal innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres zusammen. Das Stimmrecht der Anleger richtet sich nach ihrem Anteil am Anlagevermögen. Bei Beschlüssen über Angelegenheiten, die nur einzelne Anlagegruppen betreffen, kommt nur den an den betreffenden Anlagegruppen beteiligten Anlegern ein Stimmrecht zu. Die Anleger haben das Recht, der Stiftung oder einem anderen Anleger eine Vertretungsvollmacht zu erteilen.

Die Anlegerversammlung hat folgende unübertragbare Aufgaben und Kompetenzen:

- a) Beschlussfassung über Anträge an die Aufsichtsbehörde zwecks Änderungen der Statuten;
- b) Genehmigung des Stiftungsreglements sowie Beschlussfassung über Änderungen und Ergänzungen desselben. Vorbehalten bleibt die Kompetenz des Stiftungsrats zum Erlass der Anlagerichtlinien und von Spezialreglementen;
- c) Wahl der Mitglieder des Stiftungsrats, mit Ausnahme derjenigen, die von der Stifterin gestellt werden;
- d) Wahl der Revisionsstelle;
- e) Kenntnisnahme des Berichts der Revisionsstelle;
- f) Kenntnisnahme des Jahresberichts;
- g) Abnahme der Jahresrechnungen des Stammvermögens und der Anlagegruppen sowie des Anhangs zu den Jahresrechnungen, wobei das Stiftungsreglement für Anlagegruppen, bei denen grundsätzlich nur ein einziger Anleger zugelassen ist, eine andere Regelung vorsehen kann;
- h) Entlastung der Mitglieder des Stiftungsrates und der Geschäftsführung;
- i) Genehmigung von Tochtergesellschaften im Stammvermögen;
- j) Genehmigung von Beteiligungen an nicht kotierten schweizerischen Aktiengesellschaften im Stammvermögen;
- k) Beschlussfassung über Anträge an die Aufsichtsbehörde zur Aufhebung oder Fusion der Stiftung.

STIFTUNGSRAT — Der Stiftungsrat besteht aus mindestens fünf fachkundigen Mitgliedern, die natürliche Personen sein müssen. Der Stifterin steht das Recht zu, eine Minderheit der Mitglieder, darunter den Präsidenten, zu ernennen. Die übrigen Mitglieder des Stiftungsrats sind durch die Anlegerversammlung zu wählen. Die Amtsdauer der Mitglieder des Stiftungsrats beträgt vier Jahre, wobei die Wiederwahl mehrmals möglich ist. Ein Höchstalter gibt es nicht.

Der Stiftungsrat tritt in der Regel vierteljährlich auf Einladung des Präsidenten oder auf Wunsch eines Mitglieds zusammen. Beschlüsse können auch auf dem Zirkulationsweg gefasst werden, es sei denn, ein Mitglied verlange die Beratung an einer Sitzung.

Dem Stiftungsrat obliegen sämtliche Aufgaben, die nicht ausdrücklich der Anlegerversammlung, der Revisionsstelle oder der Aufsichtsbehörde vorbehalten sind. Der Stiftungsrat hat folgende unübertragbare Aufgaben und Kompetenzen:

- a) bezeichnet diejenigen Personen, die für die Stiftung rechtsverbindliche Unterschriften führen und bestimmt die Art der Zeichnungsberechtigung;
- b) ernennt die Geschäftsführung;
- c) entscheidet über die Errichtung neuer sowie über die Zusammenlegung und die Liquidation bestehender Anlagegruppen;
- d) hat das Recht, in begründeten Fällen die Rücknahme oder Auszahlung von Ansprüchen an Anlagegruppen aufzuschieben. Der Stiftungsrat kann mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde Anlagegruppen ohne Rückgaberecht während der Aufbauphase errichten;
- e) legt die Anlagerichtlinien für die einzelnen Anlagegruppen fest. Das Stiftungsreglement kann für Anlagegruppen, bei denen grundsätzlich nur ein einziger Anleger zugelassen ist, eine andere Regelung vorsehen;
- f) bestimmt eine oder mehrere Depotbanken;
- g) wählt den oder die erforderlichen Schätzungsexperten für Anlagegruppen mit direkten Immobilienanlagen;
- h) regelt die Bereiche Organisation der Stiftung, Vermeidung von Interessenkonflikten und Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden, Bewertung der Anlagegruppen sowie Gebühren und Kosten;
- i) ist zuständig für die Regelung der internen Kontrolle sowie des Risikomanagements und überwacht deren Implementierung. Er kann die Geschäftsführung mit der Umsetzung beauftragen;
- j) weitere Spezialreglemente, Direktiven und Erlasse zu beschliessen.

GESCHÄFTSFÜHRUNG — Die Geschäftsführung besorgt die laufenden Geschäfte der Stiftung im Rahmen der Statuten, des Stiftungsreglements, der Anlagerichtlinien, allfälliger weiterer Spezialreglemente, Direktiven und Erlasse des Stiftungsrats.

ANLAGEKOMMISSION IMMOBILIEN — Die Anlagekommission Immobilien ist ein beratendes Gremium des Stiftungsrates. Sie behandelt spezielle Geschäfte (grössere Transaktionen, Sacheinlagen oder Öffnung der Anlagegruppen für die Emission von Ansprüchen etc.) und erstellt diesbezügliche Empfehlungen zuhanden des Stiftungsrates. Die Mitglieder der Kommission werden durch den Stiftungsrat eingesetzt.

REVISIONSSTELLE — Seit dem Geschäftsjahr 2008/2009 ist PricewaterhouseCoopers AG die Revisionsstelle der Anlagestiftung Swiss Life. Die Revisionsstelle wird jeweils jährlich von der Anlegerversammlung gewählt.

LOYALITÄT UND INTEGRITÄT — Die notwendigen Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität und Integrität in der Vermögensverwaltung sind getroffen. Der Stiftungsrat sowie die für die Anlage, Verwaltung und Kontrolle des Vermögens zuständigen Personen haben die Einhaltung der Loyalitäts- und Integritätsvorschriften bestätigt.

AUSÜBUNG DER STIMMRECHTE — Die Anlagestiftung Swiss Life übt die Stimmrechte der von den Anlagegruppen gehaltenen Schweizer Aktien an den jeweiligen Generalversammlungen aus. Die Stimmausübung fällt in die Zuständigkeit der Geschäftsführung. Sie kann diese an die Depotbank oder einen Dritten (unabhängiger

Stimmrechtsvertreter) delegieren. Die Anlagestiftung stimmt grundsätzlich gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates. Zeichnen sich im Vorfeld einer Generalversammlung umstrittene Traktanden ab, kann die Geschäftsführung oder ein einzelner Stiftungsrat die Beschlussfassung zur Stimmausübung durch den Stiftungsrat verlangen.

Bei ausländischen Aktien verzichtet die Anlagestiftung Swiss Life auf die Ausübung der Stimmrechte. Der Stiftungsrat kann in Einzelfällen auf Antrag der Geschäftsführung oder eines einzelnen Stiftungsrates die Ausübung der Stimmrechte beschliessen.

VERMÖGENSANLAGE

Das Anlagevermögen der Stiftung besteht aus 18 Anlagegruppen. Mit Ausnahme der Anlagegruppen Immobilien Schweiz, Geschäftsimmobilien Schweiz, Aktien Protect Individual 1 und BVG-Mix 15 beinhalten die Anlagegruppen je zwei Tranchen mit unterschiedlichen Verwaltungskosten. Die Anlage der Gelder erfolgt jedoch für beide Tranchen gemeinsam. Die mit der Vermögensanlage betraute Institution muss der FINMA oder einer anderen, vergleichbaren staatlichen Aufsicht unterstellt sein. Für die Vermögensverwaltung der Anlagegruppen Immobilien Schweiz und Geschäftsimmobilien Schweiz ist Swiss Life REIM (Switzerland) AG, Zürich verantwortlich. Für die restlichen Anlagegruppen ist Swiss Life Asset Management AG, Zürich verantwortlich. Zur Kosten- und Steueroptimierung werden seit Februar 2006 bei den meisten Anlagegruppen ausschliesslich speziell für die Anlagestiftung errichtete Teilvermögen des institutionellen Anlagefonds Swiss Life iFunds eingesetzt. Im Vergleich zu Direktanlagen entfällt bei Investitionen in Fonds die Umsatzabgabe auf Wertschriftentransaktionen, weil Anlagefonds im Gegensatz zu Pensionskassen und Anlagestiftungen von dieser Steuer generell befreit sind. Die gemischten Anlagegruppen investieren aus Gründen der Diversifikation in artreine Anlagegruppen.

Stichtagsbezogene Sollpositionen auf Bankkonti sind technisch bedingt (z. B. bei grösseren Rücknahmen) und haben temporären Charakter. Eine Hebelwirkung auf das Portfolio ist damit nicht beabsichtigt.

BEWERTUNG

Mit der Bewertung der Anlagegruppen und der Führung der Buchhaltung ist Swiss Life Funds AG beauftragt. Dabei werden die Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26 eingehalten. Mit Ausnahme der Einanleger-Anlagegruppe Aktien Protect Individual 1 (wöchentlich) erfolgt die Bewertung täglich. Die Bewertung der Anlagegruppen bzw. der unterliegenden institutionellen Anlagefonds erfolgt zu Marktwerten. Fremdwährungsanlagen werden zu den Devisenkursen des Bewertungstages umgerechnet.

Die Immobilien werden mindestens einmal jährlich neu geschätzt. Die Schätzung wird nach der Discounted-Cashflow-Methode vorgenommen. Dies ist ein Verfahren, bei dem der heutige Immobilienwert aus den zukünftigen Einnahmen und Ausgaben (Cashflows), abdiskontiert auf einen bestimmten Bewertungsstichtag berechnet wird. Der Diskontsatz wird dabei aufgrund der Lage, des Risikos und der Objektqualität für jede Immobilie einzeln festgelegt. Die Schätzungen werden von Wüest & Partner AG, Zürich, vorgenommen.

DEISENKURSE PER 30.09.2014

USD / CHF	0.955500	100 JPY / CHF	0.871052
EUR / CHF	1.207036	GBP / CHF	1.549009

KENNZAHLEN DER ANLAGEGRUPPEN IMMOBILIEN SCHWEIZ UND GESCHÄFTSIMMOBILIEN SCHWEIZ

	Immobilien Schweiz		Geschäftsimmobiliien Schweiz	
	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Mietzinsausfallrate	3,40%	3,83%	4,21%	5,00%
Fremdfinanzierungsquote ¹⁾	7,43%	10,55%	8,13%	10,98
Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	71,65%	71,82%	74,25%	75,15%
Betriebsaufwandquote (TERISA) NAV	0,87%	0,88%	0,85%	0,88%
Betriebsaufwandquote (TERISA) GAV	0,78%	0,78%	0,76%	0,77%
Eigenkapitalrendite (ROE)	5,28%	5,64%	4,41%	5,72%
Ausschüttungsrendite	—	—	—	—
Ausschüttungsquote	—	—	—	—
Anlagerendite	5,58%	5,97%	4,61%	6,12%

¹⁾ Immobilien Schweiz: Zinsbindung 5,4 Jahre, aktueller Zinssatz 1,00%, Durchschnittszinssatz 2013/2014 0,98%
 Geschäftsimmobiliien Schweiz: Zinsbindung 4,0 Jahre, aktueller Zinssatz 0,81%, Durchschnittszinssatz 2013/2014 0,53%

Die Diskontierungssätze werden individuell pro Liegenschaft festgelegt. Am 30. September 2014 betrug der durchschnittliche Diskontierungssatz aller Liegenschaften bei der Anlagegruppe Immobilien Schweiz 4,06% (im Vorjahr: 4,19%) und bei der Anlagegruppe Geschäftsimmobiliien Schweiz 4,04% (im Vorjahr: 4,07%). Die Spanne der Kapitalisierungssätze lag bei der Anlagegruppe Immobilien Schweiz zwischen 3,50% und 4,90% (Vorjahr: 3,60% bis 4,90%) und bei der Anlagegruppe Geschäftsimmobiliien Schweiz zwischen 3,40% und 5,30% (Vorjahr: 3,50% bis 4,60%).

IMMOBILIEN SACHEINLAGEN

ANLAGEGRUPPE GESCHÄFTSIMMOBILIEN SCHWEIZ (MITTELS SACHEINLAGEN ÜBERNOMMENE LIEGENSCHAFTEN)

ORT	ADRESSE	NUTZUNGSART	MITEIGENTUMSANTEIL	KAUFPREIS (CHF)	BRUTTORENDITE
Bern	Jupiterstrasse 15	Geschäft	15.000%	1 830 000	8,53%
Oberwil	Mühlemattstrasse 22	Geschäft	2.500%	722 400	7,73%
Wallisellen	Alte Winterthurerstrasse 14	Geschäft	7.217%	4 101 000	7,32%
Zürich	Bahnhofstrasse 71a	Geschäft	7.000%	12 540 000	3,81%

ART UND UMFANG VON INDIREKTEN ANLAGEN

ANLAGEGRUPPE	NAME DER KOLLEKTIVANLAGE	TYP DER KOLLEKTIVANLAGE	ANTEIL
Obligationen CHF Inland	Swiss Life iFunds (CH) Bond Swiss Francs Domestic (CHF) I-A1	Anlagefonds schweizerischen Rechts	99,83%
Obligationen CHF Ausland	Swiss Life iFunds (CH) Bond Swiss Francs Foreign (CHF) I-A1	Anlagefonds schweizerischen Rechts	99,81%
Obligationen Global (CHF hedged)	Swiss Life iFunds (CH) Bond Global Government+ (CHF hedged) I-A1	Anlagefonds schweizerischen Rechts	53,17%
	Swiss Life iFunds (CH) Bond Global Corporates (CHF hedged) I-A1	Anlagefonds schweizerischen Rechts	46,57%
Obligationen Global Staaten+ (CHF hedged)	Swiss Life iFunds (CH) Bond Global Government+ (CHF hedged) I-A1	Anlagefonds schweizerischen Rechts	99,87%
Obligationen Global Unternehmen Short Term (CHF hedged)	Swiss Life iFunds (CH) Bond Global Corporates Short Term (CHF hedged) I-A1	Anlagefonds schweizerischen Rechts	99,98%
Obligationen Global Unternehmen (CHF hedged)	Swiss Life iFunds (CH) Bond Global Corporates (CHF hedged) I-A1	Anlagefonds schweizerischen Rechts	99,73%
Aktien Schweiz	Swiss Life iFunds (CH) Equity Switzerland (CHF) I-A1	Anlagefonds schweizerischen Rechts	84,64%
	Swiss Life iFunds (CH) Equity Switzerland Small & Mid Cap (CHF) I-A1	Anlagefonds schweizerischen Rechts	15,12%
Aktien Ausland	Swiss Life iFunds (CH) Equity Global ex Switzerland (CHF)	Anlagefonds schweizerischen Rechts	79,81%
	INVESCO Global Small Cap Equity Fund	Anlagefonds irländischen Rechts	14,98%
	Lyxor ETF Malaysia	Exchange Traded Funds	0,46%
	db x-trackers - MSCI Taiwan TRN INDEX ETF	Exchange Traded Funds	0,38%
	iShares MSCI Thailand Index ETF	Exchange Traded Funds	0,33%
	Lyxor EFT Eastern Europe CECE EUR	Exchange Traded Funds	0,33%
	db x-trackers - MSCI Korea TRN INDEX ETF	Exchange Traded Funds	0,31%
	iShares MSCI Philippines Investable Market Index Fund	Exchange Traded Funds	0,31%
	Global X FTSE Colombia 20 ETF	Exchange Traded Funds	0,31%
	iShares MSCI Mexico Investable Market Index Fund	Exchange Traded Funds	0,30%
	db x-trackers - MSCI China INDEX ETF	Exchange Traded Funds	0,30%
	Lyxor ETF India	Exchange Traded Funds	0,29%
	iShares MSCI Chile Investable Market Index Fund	Exchange Traded Funds	0,29%
	iShares MSCI Indonesia Investable Market Index Fund	Exchange Traded Funds	0,27%
	iShares MSCI South Africa Index Fund	Exchange Traded Funds	0,26%
	iShares MSCI Brazil Index Fund	Exchange Traded Funds	0,21%
	db x-trackers - MSCI Russia CAPPED INDEX ETF	Exchange Traded Funds	0,19%
	iShares MSCI Turkey ETF	Exchange Traded Funds	0,17%
	iShares MSCI Emerging Markets ETF	Exchange Traded Funds	0,06%
Immobilienfonds Schweiz	Swiss Life Funds (CH) Real Estate Funds of Funds (A1)	Immobilienfonds schweizerischen Rechts	98,90%

ZUSAMMENSETZUNG DER GEMISCHTEN ANLAGEGRUPPEN

NAME DER KOLLEKTIVANLAGE	TYP DER KOLLEKTIVANLAGE	BVG-Mix 15	BVG-Mix 25	BVG-Mix 35	BVG-Mix 45
Swiss Life Obligationen CHF Inland	Anlagegruppe einer Anlagestiftung	14,94%	20,90%	16,44%	11,41%
Swiss Life Obligationen CHF Ausland	Anlagegruppe einer Anlagestiftung	10,26%	13,02%	12,14%	11,02%
Swiss Life Obligationen Global (CHF hedged)	Anlagegruppe einer Anlagestiftung	18,37%	21,81%	18,58%	15,11%
Swiss Life Obligationen Global Staaten+ (CHF hedged)	Anlagegruppe einer Anlagestiftung	0,58%	0,69%	0,40%	0,40%
Swiss Life Aktien Schweiz	Anlagegruppe einer Anlagestiftung	8,81%	14,07%	19,69%	25,15%
Swiss Life Aktien Ausland	Anlagegruppe einer Anlagestiftung	7,66%	13,41%	18,74%	24,36%
Swiss Life Immobilien Schweiz	Anlagegruppe einer Anlagestiftung	13,31%	10,11%	9,62%	8,34%
Swiss Life Geschäftsimmobilen Schweiz	Anlagegruppe einer Anlagestiftung	3,50%	2,76%	2,59%	2,63%
Swiss Life REF (LUX) Commercial Properties CH	Anlagefonds luxemburgischem Rechts		1,14%		
Swiss Life Immobilienfonds Schweiz	Anlagegruppe einer Anlagestiftung		0,20%		
CSA Hypotheken Schweiz	Anlagegruppe einer Anlagestiftung	19,61%			

AUFBEWAHRUNG DER WERTSCHRIFTEN UND SECURITIES LENDING

Depotbank der Anlagestiftung ist UBS AG. Das Verleihen von Wertschriften gegen Gebühr ist zulässig. Dabei müssen die Vorschriften des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG) analog eingehalten werden. Per 30. September 2014 waren in den Anlagegruppen keine Titel ausgeliehen.

DERIVATIVE INSTRUMENTE

Per 30. September 2014 waren nur in den Anlagegruppen Aktien Schweiz Protect, Aktien Ausland Protect (CHF hedged) sowie Aktien Protect Individual 1 Derivate eingesetzt, ansonsten waren keine Derivatgeschäfte offen. Bei kosten- und steueroptimierten Anlagegruppen können Derivate in von Anlagegruppen gehaltenen kollektiven Anlagen zum Einsatz gelangen.

In den Anlagegruppen Aktien Schweiz Protect, Aktien Ausland Protect (CHF hedged) und Aktien Protect Individual 1 werden die Aktien-Exposure synthetisch abgebildet und mit liquiden Anlagen in CHF hinterlegt. Sie enthalten einen Absicherungsmechanismus, der grössere Kursrückschläge substanziell dämpft. Die Kosten der Absicherung werden durch eine Begrenzung des Aufwärtspotenzials finanziert. Die gewählte Kombination der Optionen ist unter der Bezeichnung „Put Spread Collar“ (PSC) bekannt. Sie bewirkt einerseits eine Neutralisierung von Kursverlusten in einem bestimmten Bereich (definiert durch einen Bearspread, d. h. eine Kombination aus Long Put und Short Put) sowie andererseits eine Begrenzung des Aufwärtspotenzials (Short Call).

ENGAGEMENTERHÖHENDE DERIVATE PER 30.9.2014

			ANZAHL	MARKT- WERT	ÖKONOMISCHES EXPOSURE	EXPOSURE BVV 2 ²⁾	BENÖTIGTE LIQUIDITÄT	DECKUNG	GEGEN- PARTEI
AKTIEN SCHWEIZ PROTECT									
Index Futures Long ¹⁾	SMI	CHF	11 613	9 715 491.55	102 602 480.82	92 879 612.70			UBS
<i>Bereits abgeliefertes Collateral</i>						- 4 400 000.00			
<i>Netto Index Futures Long</i>						88 479 612.70	88 479 612.70	97 040 005.78	
Put Short	SMI	CHF	11 613	- 20 106.75	- 102 602 480.82	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		UBS
AKTIEN AUSLAND PROTECT (CHF HEDGED)									
Index Futures Long ¹⁾	EuroStoxx 50	EUR	3 644	890 947.51	14 189 051.85	13 453 211.06			BNP
Index Futures Long ¹⁾	FT-SE 100	GBP	1 340	62 270.17	13 746 595.74	12 961 756.86			BNP
Index Futures Long ¹⁾	Nikkei 225	JPY	88 720	8 450.77	12 498 847.33	12 132 187.75			UBS
Index Futures Long ¹⁾	S&P 500	USD	43 690	6 015 801.39	82 334 851.40	70 741 837.50			UBS
<i>Total Index Futures Long</i>						122 769 346.32	109 288 993.18		
<i>Bereits abgeliefertes Collateral</i>						- 4 940 000.00			
<i>Netto Index Futures Long</i>						104 348 993.18	104 348 993.18	113 813 776.76	
FX-Futures Long	EUR-USD		3	-	452 638.34	-		Cross Hedge (PSC)	Derivatbörse
FX-Futures Long	GBP-USD		4	-	387 252.27	-		Cross Hedge (PSC)	Derivatbörse
Put Short	EuroStoxx 50	EUR	3 644	- 18 033.59	- 14 189 051.85	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		BNP
Put Short	FT-SE 100	GBP	1 340	- 21 130.34	- 13 746 595.74	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		BNP
Put Short	Nikkei 225	JPY	88 720	- 25 591.02	- 12 498 847.33	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		UBS
Put Short	S&P 500	USD	43 690	- 84 881.76	- 82 334 851.40	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		UBS
AKTIEN PROTECT INDIVIDUAL 1									
Index Futures Long ¹⁾	EuroStoxx 50	EUR	2 820	689 788.26	10 980 550.55	10 411 101.87			BNP
Index Futures Long ¹⁾	FT-SE 100	GBP	540	24 708.59	5 539 672.91	5 223 394.56			Barclays
Index Futures Long ¹⁾	Nikkei 225	JPY	76 300	19 210.55	10 749 121.41	10 433 790.86			UBS
Index Futures Long ¹⁾	S&P 500	USD	9 550	1 321 662.83	17 997 203.73	15 463 139.12			UBS
Index Futures Long ¹⁾	EMMA	USD	285 000	- 12 063.67	11 317 520.44	10 440 210.35			UBS
<i>Total Index Futures Long</i>						56 584 069.04	51 971 636.76		
<i>Bereits abgeliefertes Collateral</i>						- 850 000.00			
<i>Netto Index Futures Long</i>						51 121 636.76	51 121 636.76	53 041 301.52	
Put Short	EuroStoxx 50	EUR	2 820	- 7 318.26	- 10 980 550.55	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		BNP
Put Short	FT-SE 100	GBP	540	- 3 447.57	- 5 539 672.91	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		Barclays
Put Short	Nikkei 225	JPY	76 300	- 11 126.01	- 10 749 121.41	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		UBS
Put Short	S&P 500	USD	9 550	- 5 555.32	- 17 997 203.73	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		UBS
Put Short	Emerging Markets	USD	285 000	- 29 492.00	- 11 317 520.44	-	gedeckt durch Put Long (Bearsread)		UBS

ENGAGEMENTREDUZIERENDE DERIVATE PER 30.9.2014

			ANZAHL	MARKT- WERT	ÖKONOMISCHES EXPOSURE	EXPOSURE BVV 2 ²⁾	BENÖTIGTE LIQUIDITÄT	DECKUNG	GEGEN- PARTEI
AKTIEN SCHWEIZ PROTECT									
Put Long	SMI	CHF	14 631	164 870.92	102 602 480.82	-	Absicherung von Index Futures Long		UBS
Call Short	SMI	CHF	14 631	- 5 291 278.80	- 102 602 480.82	-		3)	UBS
AKTIEN AUSLAND PROTECT (CHF HEDGED)									
							Cross Hedge (PSC) minus EUR-USD/GBP-USD		Derivatbörse
FX-Futures Short	CHF-USD		45	-	- 5 625 000.00	-			
Put Long	EuroStoxx 50	EUR	3 644	98 481.02	14 189 051.85	-	Absicherung von Index Futures Long		BNP
Put Long	FT-SE 100	GBP	1 340	140 917.39	13 746 595.74	-	Absicherung von Index Futures Long		BNP
Put Long	Nikkei 225	JPY	88 720	199 068.79	12 498 847.33	-	Absicherung von Index Futures Long		UBS
Put Long	S&P 500	USD	43 690	545 091.79	82 334 851.40	-	Absicherung von Index Futures Long		UBS
Call Short	EuroStoxx 50	EUR	3 644	- 372 151.81	- 14 189 051.85	-		3)	BNP
Call Short	FT-SE 100	GBP	1 340	- 40 828.47	- 13 746 595.74	-		3)	BNP
Call Short	Nikkei 225	JPY	88 720	- 41 569.37	- 12 498 847.33	-		3)	UBS
Call Short	S&P 500	USD	43 690	- 2 970 227.19	- 82 334 851.40	-		3)	UBS
AKTIEN PROTECT INDIVIDUAL 1									
Put Long	EuroStoxx 50	EUR	2 820	101 025.98	10 980 550.55	-	Absicherung von Index Futures Long		BNP
Put Long	FT-SE 100	GBP	540	83 990.53	5 539 672.91	-	Absicherung von Index Futures Long		Barclays
Put Long	Nikkei 225	JPY	76 300	246 243.40	10 749 121.41	-	Absicherung von Index Futures Long		UBS
Put Long	S&P 500	USD	9 550	141 439.78	17 997 203.73	-	Absicherung von Index Futures Long		UBS
Put Long	Emerging Markets	USD	285 000	308 018.46	11 317 520.44	-	Absicherung von Index Futures Long		UBS
Call Short	EuroStoxx 50	EUR	2 820	- 541 244.65	- 10 980 550.55	-		3)	BNP
Call Short	FT-SE 100	GBP	540	- 58 341.09	- 5 539 672.91	-		3)	Barclays
Call Short	Nikkei 225	JPY	76 300	- 126 246.31	- 10 749 121.41	-		3)	UBS
Call Short	S&P 500	USD	9 550	- 1 047 706.65	- 17 997 203.73	-		3)	UBS
Call Short	Emerging Markets	USD	285 000	- 136 240.51	- 11 317 520.44	-		3)	UBS

¹⁾ Die Index Futures werden synthetisch abgebildet mittels Call Long und Put Short mit gleichem Ausübungspreis und Verfall.

²⁾ Die Absicherungsstrategie „Put Spread Collar“ sowie die Währungsfutures stellen kein Exposure gemäss BVV 2 dar.

³⁾ Werden zwei engagementreduzierende Derivate mit der gleichen Laufzeit kombiniert, muss die Deckungspflicht nur einmal gewährleistet sein, falls durch die Kombination netto nur eine Position entsteht. Die Deckungspflicht ist gewährleistet durch die Index-Futures-Long-Positionen.

RÜCKERSTATTUNGEN SOWIE VERTRIEBS- UND BETREUUNGSENTSCHÄDIGUNGEN

Die Anlagestiftung hat im Geschäftsjahr 2013/2014 keine Rückerstattungen sowie Vertriebs- und Betreuungsentschädigungen ausgerichtet. Sie hat im Verlauf des Geschäftsjahres 2013/2014 folgende Rückerstattungen, welche aufgrund des Einsatzes von kollektiven Anlagen ausgehandelt werden konnten, erhalten.

ZAHLUNGSEBRINGER	EMPFÄNGER	WÄHRUNG	GUTSCHRIFT	ART UND UMFANG DER ANLAGE
Credit Suisse	BVG-Mix 15	CHF	3 868.05	Die Anlagegruppe BVG-Mix15 investiert in CSA Hypotheken Schweiz
Invesco Asset Management (Schweiz) AG	Aktien Ausland	USD	139 066.50	Die Anlagegruppe Aktien Ausland investiert in Invesco Global Small Cap Equity Fund C
Lyxor International Asset Management	Aktien Ausland	CHF	479.81	Die Anlagegruppe Aktien Ausland investiert in diverse ETF von Lyxor

Die Gutschriften flossen direkt den betroffenen Anlagegruppen zu und sind in der Jahresrechnung separat ausgewiesen. Swiss Life Asset Management AG als Geschäftsführerin und Vermögensverwalterin bestätigte der Anlagestiftung, im Geschäftsjahr 2013/2014 keine Rückerstattungen für Geschäfte der Anlagestiftung erhalten zu haben.

VERWALTUNGSKOSTEN / BETRIEBSAUFWANDQUOTE (TER_{KGAST} bzw. ISA)

Die Verwaltungskosten werden den Anlagegruppen gemäss Geschäftsführungsvertrag zwischen der Stiftung und Swiss Life Asset Management AG zuzüglich der Mehrwertsteuer belastet. Es handelt sich dabei um eine pauschale Entschädigung, welche grundsätzlich alle direkten Kosten der Anlagegruppen abdeckt. Eine Ausnahme bilden dabei die Immobilien-Anlagegruppen mit Direktanlagen. Bei diesen fallen zusätzliche Kosten an, die in der Jahresrechnung detailliert dargestellt werden. Die Betriebsaufwandquote TER_{KGAST/ISA} berücksichtigt alle Kosten, also inklusive der Belastungen bei den Immobilien-Anlagegruppen mit Direktanlagen und der durch die Anlagegruppen gehaltenen indirekten Anlagen sowie die Mehrwertsteuer.

	NORMALE TRANCHEN			SPEZIELLE PM-TRANCHEN ¹⁾		
	Verwaltungs- kosten	TER _{KGAST/ISA} ex post ²⁾	TER _{KGAST/ISA} ex ante ³⁾	Verwaltungs- kosten	TER _{KGAST/ISA} ex post ²⁾	TER _{KGAST/ISA} ex ante ³⁾
Obligationen CHF Inland	0,18% p.a.	0,27% p.a.	0,27% p.a.	keine	0,08% p.a.	0,08% p.a.
Obligationen CHF Ausland	0,18% p.a.	0,27% p.a.	0,27% p.a.	keine	0,08% p.a.	0,08% p.a.
Obligationen Global (CHF hedged)	0,29% p.a.	0,46% p.a.	0,46% p.a.	keine	0,15% p.a.	0,15% p.a.
Obligationen Global Staaten+ (CHF hedged)	0,25% p.a.	0,42% p.a.	0,42% p.a.	keine	0,15% p.a.	0,15% p.a.
Obl. Global Unternehmen Short Term (CHF hedged) ⁴⁾	0,21% p.a.	0,38% p.a.	0,38% p.a.	keine	0,15% p.a.	0,15% p.a.
Obl. Global Unternehmen (CHF hedged)	0,35% p.a.	0,53% p.a.	0,53% p.a.	keine	0,15% p.a.	0,15% p.a.
Aktien Schweiz	0,22% p.a.	0,52% p.a.	0,52% p.a.	keine	0,28% p.a.	0,28% p.a.
Aktien Schweiz Protect	0,40% p.a.	0,43% p.a.	0,43% p.a.	0,15% p.a.	0,16% p.a.	0,16% p.a.
Aktien Ausland	0,33% p.a.	0,79% p.a.	0,79% p.a.	keine	0,43% p.a.	0,43% p.a.
Aktien Ausland Protect (CHF hedged)	0,55% p.a.	0,59% p.a.	0,59% p.a.	0,20% p.a.	0,22% p.a.	0,22% p.a.
Aktien Protect Individual 1 ⁵⁾	-	-	-	Keine	0,41% p.a.	0,32% p.a.
Immobilien Schweiz	0,50% p.a.	0,87% p.a.	0,87% p.a.	-	-	-
Geschäftsimmobilien Schweiz	0,50% p.a.	0,85% p.a.	0,85% p.a.	-	-	-
Immobilienfonds Schweiz	0,15% p.a.	1,00% p.a.	1,00% p.a.	keine	0,84% p.a.	0,84% p.a.

	NORMALE TRANCHEN			SPEZIELLE P-TRANCHEN ⁶⁾		
	Verwaltungs- kosten	TER _{KGAST/ISA} ex post ²⁾	TER _{KGAST/ISA} ex ante ³⁾	Verwaltungs- kosten	TER _{KGAST/ISA} ex post ²⁾	TER _{KGAST/ISA} ex ante ³⁾
BVG-Mix 15	0,03% p.a.	0,52% p.a.	0,52% p.a.	-	-	-
BVG-Mix 25	0,03% p.a.	0,52% p.a.	0,53% p.a.	0,80% p.a.	1,35% p.a.	1,36% p.a.
BVG-Mix 35	0,03% p.a.	0,54% p.a.	0,55% p.a.	0,80% p.a.	1,37% p.a.	1,38% p.a.
BVG-Mix 45	0,03% p.a.	0,56% p.a.	0,58% p.a.	0,80% p.a.	1,39% p.a.	1,41% p.a.

¹⁾ ausschliesslich für Anleger mit einer speziellen vertraglichen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG

²⁾ Betriebsaufwandquote TER_{KGAST} bzw. TER_{ISA} per 30.09.2014 (Berechnungsgrundlage: Geschäftsjahr 2013/2014)

³⁾ Betriebsaufwandquote TER_{KGAST} bzw. TER_{ISA} basiert auf den zu erwartenden Kosten der nächsten 12 Monate gemäss strategischer Portfoliozusammensetzung

⁴⁾ Lancierung per 15.10.2013

⁵⁾ Lancierung per 31.12.2013

⁶⁾ Anlagegruppen für Privatpersonen mit Freizügigkeitsguthaben und/oder Vorsorgegelder aus der Säule 3a

Bei Anlagegruppen, die für tägliche Zeichnungen und Rücknahmen offen sind, werden keine Ausgabe- und Rücknahmekommissionen (Spread) erhoben. Bei Immobilien-Anlagegruppen mit Direktbesitz gilt aktuell eine Kündigungsfrist von drei Monaten auf das Ende eines Quartals. Zudem kommt bei diesen Anlagegruppen eine Rücknahmekommission von 1,5% zur Anwendung.

PERFORMANCE PER 30. SEPTEMBER 2014 (ANNUALISIERT)

(Die Performancezahlen der Anlagegruppen wurden nach der TWR-Methode (time weighted rate of return) berechnet)

Anlagegruppe / Benchmark	Lancierung	1 Jahr		5 Jahre		10 Jahre		Seit Lancierung	
		Perf.	Vol.	Perf.	Vol.	Perf.	Vol.	Perf.	Vol.
Obligationen CHF Inland	30.09.2001	5,2%	2,7%	3,5%	2,5%	3,3%	2,8%	3,6%	2,9%
SBI Domestic AAA-BBB		4,9%	2,7%	3,4%	2,7%	3,4%	3,0%	3,7%	3,0%
Obligationen CHF Inland PM	31.05.2007	5,4%	2,7%	3,7%	2,5%			4,4%	2,8%
SBI Domestic AAA-BBB		4,9%	2,7%	3,4%	2,7%			4,1%	3,0%
Obligationen CHF Ausland	30.09.2001	3,7%	1,4%	3,7%	1,9%	2,6%	3,2%	2,9%	3,0%
SBI Foreign AAA-BBB		3,4%	1,6%	3,3%	2,0%	2,8%	3,0%	3,1%	2,9%
Obligationen CHF Ausland PM	31.05.2007	3,9%	1,4%	3,9%	1,9%			3,6%	3,5%
SBI Foreign AAA-BBB		3,4%	1,6%	3,3%	2,0%			3,5%	3,2%
Obligationen Global (CHF hedged)	30.09.2001	6,1%	2,2%	2,3%	5,8%	2,0%	6,4%	1,7%	6,1%
Customized Benchmark		5,7%	2,3%	1,6%	5,9%	2,1%	6,5%	1,7%	6,4%
Obligationen Global PM (CHF hedged)	31.05.2007	6,5%	2,2%	2,7%	5,8%			2,7%	7,1%
Customized Benchmark		5,7%	2,3%	1,6%	5,9%			2,2%	7,0%
Obligationen Global Staaten+ (CHF hedged)	14.12.2010	5,8%	2,1%					3,7%	3,1%
Obligationen Global Staaten+ PM (CHF hedged)	14.12.2010	6,0%	2,1%					4,0%	3,1%
Barclays Global Aggregate Treasuries ex CH TR (CHF hedged) ¹⁾		5,1%	2,1%					3,2%	2,6%
Obligationen Unternehmen Short Term (CHF hedged)	11.10.2013							1,8%	0,7%
Obligationen Unternehmen Short Term PM (CHF hedged)	11.10.2013							2,0%	0,7%
Barclays Global Aggregate Corporates 1-3 Jahre TR (CHF)								1,7%	0,4%
Obligationen Unternehmen (CHF hedged)	14.12.2010	6,6%	2,6%					4,9%	4,5%
Obligationen Unternehmen PM (CHF hedged)	14.12.2010	7,0%	2,6%					5,4%	4,5%
Barclays Global Aggregate Corporates TR (CHF hedged) ²⁾		6,4%	2,7%					4,5%	3,8%
Aktien Schweiz	30.09.2001	13,3%	6,2%	9,5%	10,1%	6,5%	12,7%	5,3%	13,3%
SPI		14,2%	6,2%	9,7%	10,0%	7,9%	12,8%	6,0%	13,8%
Aktien Schweiz PM	31.05.2007	13,6%	6,2%	9,8%	10,1%			1,2%	13,6%
SPI		14,2%	6,2%	9,7%	10,0%			1,7%	13,5%
Aktien Schweiz Protect ⁴⁾	30.06.2011	4,8%	2,5%					4,3%	4,3%
Aktien Schweiz Protect PM ⁴⁾	30.06.2011	5,1%	2,5%					4,6%	4,3%
Aktien Ausland	30.09.2001	16,8%	5,6%	8,3%	11,6%	2,6%	15,1%	1,1%	15,6%
Customized Benchmark		17,5%	5,6%	9,0%	11,7%	4,2%	15,2%	2,5%	16,0%
Aktien Ausland PM	31.05.2007	17,3%	5,6%	8,7%	11,6%			-1,2%	16,6%
Customized Benchmark		17,5%	5,6%	9,0%	11,7%			-0,6%	16,6%
Aktien Ausland Protect (CHF hedged) ^{3/4)}	30.06.2011	4,4%	3,4%					7,6%	7,2%
Aktien Ausland Protect PM (CHF hedged) ^{3/4)}	30.06.2011	4,7%	3,4%					8,0%	7,2%
Aktien Protect Individual 1 ⁴⁾	31.12.2013							1,6%	2,5%
Immobilien Schweiz	30.11.2009	5,6%	1,6%					5,7%	1,3%
KGAST Immo-Index		5,4%	0,5%					5,8%	0,6%
Geschäftsimmobiliien Schweiz	01.11.2011	4,6%	0,8%					5,2%	1,2%
KGAST Immo-Index		5,4%	0,5%					6,1%	0,7%
Immobilienfonds Schweiz	28.02.2011	9,1%	4,5%					2,9%	6,0%
Immobilienfonds Schweiz PM	28.02.2011	9,3%	4,4%					3,1%	6,0%
SXI Swiss Real Estate Funds [®]		10,2%	4,4%					3,6%	6,3%
BVG-Mix 15	30.06.2003	5,8%	1,3%	4,2%	1,9%	3,3%	2,7%	3,3%	2,6%
Customized Benchmark		5,7%	1,3%	4,3%	1,7%	3,7%	2,6%	3,7%	2,5%
BVG-Mix 25	30.09.2001	7,5%	1,9%	5,2%	2,9%	3,8%	4,0%	3,5%	3,9%
Customized Benchmark		7,5%	1,9%	5,4%	2,6%	4,3%	3,9%	4,1%	3,8%
BVG-Mix 25 P	30.09.2002	6,6%	1,9%	4,4%	2,9%	3,0%	4,0%	3,1%	3,9%
Customized Benchmark		7,5%	1,9%	5,4%	2,6%	4,3%	3,9%	4,5%	3,8%
BVG-Mix 35	30.09.2001	8,4%	2,3%	5,8%	3,7%	4,0%	5,1%	3,5%	5,1%
Customized Benchmark		8,6%	2,2%	5,9%	3,5%	4,6%	5,0%	4,2%	5,0%
BVG-Mix 35 P	30.09.2002	7,5%	2,3%	5,0%	3,7%	3,2%	5,2%	3,3%	5,1%
Customized Benchmark		8,6%	2,2%	5,9%	3,5%	4,6%	5,0%	4,9%	4,9%
BVG-Mix 45	30.09.2001	9,6%	2,7%	6,3%	4,7%	4,1%	6,4%	3,5%	6,4%
Customized Benchmark		9,6%	2,6%	6,5%	4,4%	4,9%	6,2%	4,2%	6,4%
BVG-Mix 45 P	30.09.2002	8,7%	2,7%	5,5%	4,7%	3,3%	6,4%	3,6%	6,3%
Customized Benchmark		9,6%	2,6%	6,5%	4,4%	4,9%	6,2%	5,2%	6,2%

PM Tranche mit reduzierten Gebühren für Anleger mit einer speziellen vertraglichen Vereinbarung mit Swiss Life Asset Management AG (PM = Portfolio Management)

¹⁾ bis 30.06.2012 Citigroup WGBI, ex CH, (CHF hedged)

²⁾ bis 31.12.2010 unhedged

³⁾ bis 31.12.2012 unhedged

⁴⁾ keine Benchmark

ZUSAMMENSETZUNG DER CUSTOMIZED BENCHMARK

Anlagegruppe	Zusammensetzung
Obligationen Global (CHF hedged)	60% Barclays Global Aggregate Treasuries ex CH TR (CHF hedged) ¹⁾ 40% Barclays Global Aggregate Corporates TR (CHF hedged)
Aktien Ausland	80% MSCI World, ex CH, in CHF 15% MSCI World Small Cap, in CHF 5% MSCI World Emma, in CHF

¹⁾ bis 30.06.2012 60% Citigroup WGBI, ex CH, (CHF hedged)

Benchmark	BVG-Mix 15	BVG-Mix 25	BVG-Mix 35	BVG-Mix 45
Citigroup CHF 1 M Euro Depo	2%	2%	2%	2%
CSA Hypotheken Schweiz	20%	0%	0%	0%
SBI Domestic AAA-BBB	18%	24%	20%	16%
SBI Foreign AAA-BBB	10%	13%	12%	11%
Barclays Global Aggregate Treasuries ex CH TR (CHF hedged)	10,2%	12,6%	10,8%	9%
Barclays Global Aggregate Corporates TR (CHF hedged)	6,8%	8,4%	7,2%	6%
Swiss Performance Index	8%	13%	18%	23%
MSCI World, ex CH, in CHF	5,6%	9,6%	13,6%	17,6%
MSCI World Small Cap, in CHF	1,05%	1,8%	2,55%	3,3%
MSCI World Emerging Markets, in CHF	0,35%	0,6%	0,85%	1,1%
KGAST Immo-Index	18%	15%	13%	11%
Alternative Anlagen	0%	0%	0%	0%
Total	100%	100%	100%	100%
davon Aktien	15%	25%	35%	45%
davon Fremdwährungen	7%	12%	17%	22%

VERHÄLTNIS DER ANLAGEGRUPPEN ZU DEN ANLAGEBEGRENZUNGEN GEMÄSS BVV 2

In der Verordnung über die Anlagestiftungen (ASV) ist in Art. 26 Abs. 3 festgehalten, dass Anlagegruppen mit einer auf einen gebräuchlichen Index ausgerichteten Strategie, ausser bei gemischten Anlagegruppen, die Schuldner- und Gesellschaftsbegrenzungen nach den Art. 54 und 54a BVV 2 überschreiten dürfen. Gemäss den Vorgaben der Aufsichtsbehörde werden die Abweichungen per 30. September 2014 nachfolgend ausgewiesen. Ausserdem verlangt die Aufsichtsbehörde die Offenlegung des Anteils der benchmarkfremden Positionen in den aktiv verwalteten Anlagegruppen.

SCHULDNERBEGRENZUNGEN

OBLIGATIONEN GLOBAL (CHF HEDGED)

Schuldner	Anlagegruppe	Benchmark
USA	10,06%	15,54%

OBLIGATIONEN GLOBAL STAATEN+ (CHF HEDGED)

Schuldner	Anlagegruppe	Benchmark
USA	18,90%	25,90%
Japan	10,13%	27,15%

GESELLSCHAFTSBEGRENZUNGEN

AKTIEN SCHWEIZ

	Anlagegruppe	Benchmark
Novartis	18,37%	18,40%
Nestlé	17,95%	17,99%
Roche GS	15,76%	15,79%

BENCHMARKFREMDE ANLAGEN

Anlagegruppe	Anteil
Obligationen CHF Inland	5,40%
Obligationen CHF Ausland	8,64%
Obligationen Global (CHF hedged)	8,18%
Obligationen Global Staaten+ (CHF hedged)	3,67%
Obligationen Global Unternehmen Short Term (CHF hedged)	17,40%
Obligationen Global Unternehmen (CHF hedged)	13,34%
Aktien Schweiz	-
Aktien Ausland	5,00%

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

AN DIE ANLEGERVERSAMMLUNG DER ANLAGESTIFTUNG SWISS LIFE, ZÜRICH

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Anlagestiftung Swiss Life, bestehend aus Vermögens- und Erfolgsrechnungen des Anlagevermögens, Bilanz und Erfolgsrechnung des Stammvermögens und Anhang [Seiten 10 bis 41 des Jahresberichtes], für das am 30.09.2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

VERANTWORTUNG DES STIFTUNGSRATES – Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

VERANTWORTUNG DER REVISIONSSTELLE – Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

PRÜFUNGSURTEIL – Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 30.09.2014 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Reglementen.

BERICHTERSTATTUNG AUFGRUND WEITERER GESETZLICHER UND ANDERER VORSCHRIFTEN

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 9 ASV) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen. Wir haben die weiteren in Art. 10 ASV und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich, soweit diese Aufgaben nicht von der Anlegerversammlung wahrgenommen werden.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen einschliesslich der Anlagerichtlinien entspricht;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das zuständige Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Anlagestiftung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften einschliesslich der Anlagerichtlinien eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Daniel Pajer
Zugelassener Revisionsexperte



Raffael Simone
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 9. Dezember 2014

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich

Organe und Funktionsträger

STIFTUNGSRAT

PRÄSIDIUM

		GEWÄHLT BIS
Hans-Peter Conrad*	Direktor und Leiter Generalsekretariat, Rechts- und Steuerdienst Swiss Life AG	2018

MITGLIEDER

Dr. Stefan Briner	Vertreter der Pensionskasse Swiss Steel AG	2015
Marc Brüttsch*	Executive Director und Head Economic Research Swiss Life Asset Management AG	2016
Bruno Fankhauser	Geschäftsführer der LEONI Studer AG	2015
Urs Huber	Vermögensverwalter der Agrisano Pencas	2015
Bernard Illi	Vertreter der Schindler-Vorsorgeeinrichtungen	2017
Peter Lack	Geschäftsführer der Vorsorgeeinrichtungen Swiss Life	2015
Jean-Pierre Savary	Arbeitnehmervertreter der Basis-Personalvorsorgestiftungen für das Personal des Innen- und Aussendienstes Swiss Life	2015
Hans-Jakob Stahel*	Direktor und Leiter des Geschäftsbereichs Unternehmenskunden Swiss Life AG	2018

* Diese Mitglieder des Stiftungsrates wurden gemäss Art. 10 der Stiftungsurkunde durch die Stifterin für eine Amtsperiode von vier Jahren ernannt.

ANLAGEKOMMISSION IMMOBILIEN

Gerhard Demmelmair	Executive Director und Head Real Estate Portfolio Management AM Business Switzerland Swiss Life REIM (Switzerland) AG
Bernard Illi	Vertreter der Schindler-Vorsorgeeinrichtungen
Dr. Stephan Thaler	Geschäftsführer der Anlagestiftung Swiss Life

GESCHÄFTSFÜHRER / STELLVERTRETENDER GESCHÄFTSFÜHRER

Dr. Stephan Thaler	Stellvertretender Direktor Swiss Life AG
Markus Eberhard (Stv.)	Senior Member of Management Swiss Life Asset Management AG

DOMIZIL Swiss Life AG, General-Guisan-Quai 40, 8022 Zürich

VERMÖGENSVERWALTER Swiss Life Asset Management AG, General-Guisan-Quai 40, 8022 Zürich
Swiss Life REIM (Switzerland) AG, General-Guisan-Quai 40, 8022 Zürich

DEPOTBANK UBS AG, Bahnhofstrasse 45, 8098 Zürich

BUCHFÜHRUNGSSTELLE Swiss Life Funds AG, Via Bagutti 5, 6901 Lugano

SCHÄTZUNGSEXPERTE Wüest & Partner AG, Bleicherweg 5, 8001 Zürich

REVISIONSSTELLE PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich

So fängt Zukunft an.

*Anlagestiftung Swiss Life
General-Guisan-Quai 40
Postfach, 8022 Zürich
Telefon 043 284 79 79
Fax 043 284 79 80
anlagestiftung@swisslife.ch
www.swisslife.ch/anlagestiftung*